

# ECHOGRAZNORD



Handarbeit von  
Dipl. Ing. W. Schaller

**ÖVP andritz**, die ÖVP Bezirksräte und **ECHOGRAZNORD**

wünschen allen Lesern, Inserenten und  
Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein gesundes neues Jahr!



## Liebe Andritzerinnen Liebe Andritzer

Johannes Obenaus



**A**m Dienstag, 25. November 2003, hat die diesjährige Bezirksversammlung stattgefunden. Als Vortragende bzw. Diskussions Teilnehmer konnte ich Stadtrat Dr. Gerhard Rüschi, DI Johannes Ofner vom Umweltamt, welcher ein sehr interessantes Referat über die Lärmbelastung und Lärmvermeidung hielt, sowie neben den zahlreich erschienenen Andritzerinnen und Andritzer Dir. Janezic von der Grazer Parkraumbewirtschaftung begrüßen. Die Abarbeitung der gestellten Anträge und Anfragen werden wir ausführlich im nächsten Echo Graz Nord behandeln.

Folgende Anträge wurden unter anderem in den beiden letzten Bezirksratssitzungen eingebracht und teilweise auch schon erledigt:

### Zurverfügungstellung von Abstellflächen in der Nähe der Kirche St. Veit.

Nachdem die ersten Kontaktaufnahmen negativ verlaufen sind, habe ich nicht locker gelassen und einen Lokalaugenschein vor Ort mit dem Stadtplanungs- sowie Straßenamt erreicht. Die Ergebnisse werde ich im nächsten Echo Graz Nord bekannt geben, da erst die Stellungnahmen abgewartet werden müssen.

### Wasserversorgung im Norden von Andritz

Bei einem Gespräch mit Herrn Vorstandsdirektor DI Malik von den Grazer Stadtwerken konnte ich erreichen, dass wir uns am 3. 12. 2003 mit dem Bürgermeister von Stattegg, Ing. Helmut Möstl zusammensetzen konnten, und über eine mögliche sozial ausgewogene Anschlussgebühr der betroffenen Bewoh-

ner an das Wasserleitungsnetz von Stattegg zu beraten.

### Ampelanlage Langmannkreuzung

Da es in den Nachtstunden immer wieder zu schweren Unfällen auf dieser Kreuzung gekommen ist, stellte die SPÖ-Fraktion den Antrag, die Ampelschaltung auch über Nacht geregelt zu führen. Dieser Antrag wurde bereits umgesetzt. Ein herzliches Danke an Dr. Höpfl vom Straßenamt für die rasche Umsetzung im Sinne der Verkehrssicherheit in Andritz.

### Gehsteig Radegunderstraße 200

Die dortigen Bewohner haben größte Probleme, wenn sie von der Haltestelle "Maxa" zu ihren Häusern gehen. Die Radegunderstraße gibt dort den Fußgängern keine Möglichkeit neben der Straße zu gehen, da gleich neben der befestigten Straße die Böschung beginnt. Ein Gehsteig muss hier so rasch wie möglich errichtet werden.

### Info-Point am Andritzer Hauptplatz

Nachdem durch den Umbau des Andritzer Hauptplatzes die Ortserkennungstafel entfernt wurde, soll ein interaktiver Info-Point die Gäste, Touristen und die Andritzer informieren. Gemeinsam mit der Andritzer Wirtschaft soll die Umsetzung so rasch wie möglich realisiert werden.

### Christbaum - Weihnachtsbeleuchtung

Auch heuer kann ein Weihnachtsbaum die Andritzer erfreuen. Ein Danke an Familie Franz Gruber für die Spende des Weihnachtsbaumes. Ein großes Danke

auch an das Team des E-Werkes Franz unter der Leitung von Karl Kiendler für das Aufstellen des Weihnachtsbaumes. Für das Umschneiden und den Transport zeigten Edi Schmeisser sen., Harald Möstl und Karl Obenaus verantwortlich. Erstmals mit dem Entzünden der Weihnachtsbaumbeleuchtung konnte auch die Weihnachtsbeleuchtung, organisiert und finanziert von "Wir Andritzer", im Zentrum von Andritz eingeschaltet werden. Diese Feier wurde von "Wir sind Andritz" - 17 Andritzer Kulturbezirke - mit den Kindern der Schulen von Andritz organisiert und durchgeführt.

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Viel konnte erreicht werden, vieles muss noch durchgeführt oder vollendet werden. Ich wünsche allen Andritzerinnen und Andritzern ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2004.

Ihr Bezirksvorsteher

*Johannes Obenaus*

SPRECHSTUNDE  
JOHANNES OBENAUŠ

Mittwoch, 17-18 Uhr  
im Bezirksamt, Grazerstraße 19B/P  
Tel: 0316/68 07 86, Mobil: 0664/100 07 23  
e-mail: jobenaus@utanet.at

# GEWINNSPIEL

Die Frage der letzten Ausgabe lautete: Wie heißt der Stadtrat, der in Andritz wohnt und für Sport, Bau und Schulen zuständig ist?

Die richtige Antwort:

**Detlev Eisel-Eiselsberg**

Aus allen richtigen

Antworten wurde folgende

Gewinnerin gezogen:

**Margarethe Schrotter,**

**8045 Graz**

Dr. Johannes Udegasse 6

Sie erhält eine Uhr von

Echo Graz Nord.

Einsendeschluss ist

Freitag der 26. 12. 2003

Aus allen Einsendungen des Jahres

2003 wird wieder eine

Reise, gesponsert von Sky-Reisen, im

Werte von Euro 700,- verlost!



**ÖAAB-Bezirksobmann Dipl.Ing. Peter Rauscher** überreicht der Gewinnerin des Gewinnspiels der 119. Ausgabe ECHO GRAZ NORD, Frau Dr. Sigrud Ramschak, eine Uhr von ECHO GRAZ NORD.

**IMPRESSUM:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP, BPL Graz-Andritz, Gesamtleitung: Johannes Obenaus, Chefredakteur: Hans Dreisiebner Ständige Mitarbeiter: Alois Kummer (AK), Gerhard Pivec (Pivi), Johannes Obenaus (Obi), Ing. Günter Zeiringer, Ing. Peter Rauscher, Dr. Regina Schedlberger, o.Univ.Prof. Dr. Romuald Bertl, Hans Dreisiebner(Termine), Marcus Obenaus. Für den Inseratenteil verantwortlich: Hans Dreisiebner, alle 8045 Graz, Postfach 30. Tel. Nr. 0664/542 72 61. Druck: Dorrong, 8020 Graz. Zuschriften und Leserbriefe an ECHO GRAZ NORD: 8045 Graz Postfach 30. Für die mit Namen gekennzeichneten Artikel liegt die Verantwortung beim jeweiligen Verfasser, und deren Ansicht muß nicht mit der Redaktionsmeinung ident sein.

e-mail: Echo-Graz-Nord@utanet.at  
Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz-Andritz,  
Kto-Nr. 2.020.204, BLZ 38.377.  
www.oevp-andritz.at

Redaktionsschluss und Erscheinungstermin entnehmen Sie bitte dem Internet: <http://www.echo.at.tf>

**ECHO GRAZ NORD**  
e-mail: Echo-Graz-Nord@utanet.at

**ÖVP ANDRITZ**  
[www.oevp-andritz.at](http://www.oevp-andritz.at)

*Inhalt*

GELEITWORT ..... 2  
 GEWINNSPIEL & INHALT ..... 3  
 AUS DEM BEZIRK ..... 4-9  
 AUS DER STADT ..... 10, 11  
 AUS DEM LAND ..... 12-14  
 AUS DEM PARLAMENT ..... 15  
 SENIORENBUND ..... 16  
 WIRTSCHAFTSBUND ..... 17  
 ÖAAB ..... 18-21  
 AUSSTELLUNG ..... 22  
 UMWELT ..... 23  
 KULTUR ..... 24,25  
 STEUERRECHT ..... 26  
 RECHT ..... 27  
 WIR ANDRITZER ..... 28  
 AUS DEN VEREINEN ..... 29-31  
 AUS DEN PFARREN ..... 32  
 SPORT ..... 33  
 CHRONIK ..... 34  
 GRATULATIONEN ..... 35  
 VERANSTALTUNGSKALENDER ..... 36

## TAFELÄPFEL

kaufen Sie am günstigsten bei

**Franz Gruber**

Landwirt

Weinitzen, Zösenberg 2

Tel. 69 83 95

**Gloster rot  
Golden Delicious  
Jonagold**

Preis bei Selbstabholung:  
60 - 80 Cent

Zufahrt: Vor dem Gasthaus  
Höchwirt ( Feiertag ) rechts



## Gewinnspiel

Wie heißen die drei Andritzer  
ÖVP Gemeinderäte ?

---



---



---

ÖVP-Arbeitskreis

## Behindertengerechtes Andritz

**A**m Donnerstag den 13. November 2003 luden wir im Cafe Andritzerhof zum Behinderten-Stammtisch ein. Wir freuten uns über das zahlreiche Erscheinen sowie über das rege Interesse bei den diversen Diskussionsthemen. Hier ein kurzer Auszug der behandelten Beiträge:

Vergleich der Sozialnetze in Europa (Österreich/Slowenien, (Österreich / Schweden). Begegnungstage im Schulzentrum St. Peter von Rollstuhlfahrern mit Berufsschülern. Projekt "Gemeinsames Fahren mit den GVB"



Wohnung (ca. 70 m<sup>2</sup>) für Rollstuhlfahrer gesucht! Info bitte an uns!

Der Termin des nächsten Behinderten-Stammtisches wird in einer der nächsten Echo-Graz-Nord Ausgaben bekannt gegeben. Für weitere Informationen oder Anfragen wenden Sie sich bitte an nachfolgende Adressen.

**Kontaktpersonen:**

Schmeisser Eduard  
Tel.: 0664 5124427  
E-Mail: ediaustria@hotmail.com

Pendl Klaus-Peter  
Tel.: 0664 5139096  
E-Mail: k.pendl@aon.at

**H  
POWER  
PLZ**

**Toni Spitzer**  
Tischlermeister  
Innovation in Holz  
A-8045 Graz, Mexikoweg 13  
Tel.+Fax. 0316 / 69 57 29  
Mobil: 0676 / 926 17 69

*Frohe Weihnachten und ein Gutes 2004!*

*Gasthaus*  
**Goldener Engel**

Sonja und Karl Weiß  
Statteggerstraße 51, 8045 Graz  
Tel. 69 11 07

Täglich Salatbuffet!



### Absender:

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Straße/Haus.-Nr./Stock/Tür: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_

Einsendeschluß: 26. Dezember 2003

Bitte mit  
Euro 0,58  
Marke  
freimachen!

ECHOGRAZNORD

Postfach 30  
8045 Graz

### VERKAUF:

Schöne, ausbezahlte  
Eigentumswohnung  
im Andritzer Zentrum,  
1. OG, 83 m<sup>2</sup>,  
Loggia, Tiefgarage,  
zu verkaufen.

**VP EURO 150 000.**

**Tel. Nr.:**  
**0316 / 69 63 61**



## Weihnachten leben

Nicht nur Kerzen anzünden-  
selber Licht sein...  
Nicht nur Stimmung genießen-  
selber eine gute Atmosphäre schaffen...  
Nicht nur Weihnachtslieder singen-  
Selber zum Klang werden...  
Nicht nur Weihnachtsgrüße schreiben-  
selber zum Wunsch werden für andere...  
Nicht nur Gaben verschenken-  
selber zum Geschenk werden!  
Einen freundlichen Gruß...  
ein gutes Wort...  
ein Lob...  
ein fröhliches Gesicht...  
ein Lachen...  
einen Schritt zur Versöhnung...  
einen Platz in Deinem Herzen.  
Das Kind in der Krippe annehmen,  
aber auch alle Brüder und Schwestern.  
Die Menschwerdung Gottes feiern-  
selber Mensch bleiben!  
Dann wird Weihnacht sein.

Einfach zum Nachdenken  
Günter Zeiringer

Straßenmeister

## Alfred Lorenz

Zuständig seit über einem Jahr für die Landesstraßen im Bezirk Andritz

*Echo: Wie geht es Ihnen mit Ihren Straßen in Andritz?*

**Lorenz:** Zur Zeit haben wir sehr viele Baustellen und können in diesem Jahr nur noch die Winterprovisorien aufbringen. Im nächsten Jahr soll dann der Endausbau kommen.

*Echo: Um welche Straßen handelt es sich hier?*

**Lorenz:** Als erstes ist die Sanierung der Statteggerstraße von der Andritz AG bis ca. Gartenbau Zötsch geplant. Ob das Geld auch für die Andritzer Reichsstraße und für die Radegunderstraße reichen wird ist fraglich. Das Budget wird erst im Dezember beschlossen.

*Echo: Welche Maßnahmen sind noch vorgesehen?*

**Lorenz:** Das Rigol in der Radegunderstraße auf Höhe Siglweg muss unbedingt erneuert werden. Vielleicht kann dann gleichzeitig der Gehsteigschluss entlang der Radegunderstraße erfolgen.

*Echo: Was konnte heuer alles erledigt werden?*

**Lorenz:** Der Gehsteig in der Statteggerstraße, welchen Sie als Bezirksvorsteher vehement gefordert und durchgesetzt haben, konnte in einer einmaligen Aktion gemeinsam mit dem Straßenamt Region Nord unter Leitung von Peter Holzmann errichtet werden. 8 Buchen wurden in der Reichsstraße gepflanzt, Verkehrsspiegel an der Kreuzung Reichsstraße/Schöcklbachweg aufgestellt, gemeinsam mit der



Brückenmeisterei wurde die Unterführung der GVB-Brücke bei der Andritzer Maut saniert, und und und ...

*Echo: Wo sehen Sie in Andritz im Jahr 2004 den ersten Handlungsbedarf?*

**Lorenz:** Neben den schon erwähnten Projekten ist die weitere Herstellung von Gehsteigen notwendig. Hier liegt mir besonders der Gehsteig zwischen der Winterkapelle und dem Fußgängerübergang zum LBZ am Herzen. Hier müssen sehr viele Kinder und auch Erwachsene diesen sehr gefährlichen Teil begehen. Am liebsten würde ich natürlich die ganze St. Weiterstraße mit einem ordentlichen Gehsteig ausbauen. Das Problem mit dem Russenweg muss auch einer Lösung zugeführt werden. Es kann nicht sein, dass wir nach jedem Regen die Radegunderstraße von den Schlamm- und Steinmassen unentgeltlich reinigen sollen.

*Echo: Danke für Ihre Arbeit mit Ihrem Team, zur Zeit ca. 35 Mitarbeiter, und wir hoffen, dass auch in Zukunft so kooperativ und unbürokratisch zusammengearbeitet werden kann.*

*Das Interview mit Alfred Lorenz führten Johann Dreisibner und Johannes Obenaus*

## GESUCHT !

Junge Musiker für  
Band gesucht,  
Proberaum ist vorhanden.

Stefan Schmied  
Popelkaring 5  
8045 Graz  
Tel.Nr.:  
0316 / 69 70 48



Frohe Weihnachten wünscht  
**Gasthaus Winter**  
„Zum Feldwirt“

Fam. Neureiter-Winter  
8046 Graz, St. Veiter Straße 65  
Tel / Fax: 0316 / 69 17 69

# Mobilitätstraining- eine wichtige Schulung im Volksschulalter zum Bewusstmachen der Wichtigkeit der öffentlichen Verkehrsmittel

In den letzten Wochen beschäftigten sich alle Kinder unserer Schule mit der Frage: Wie komme ich in die Schule, benütze ich die öffentlichen Verkehrsmittel, komme ich zu Fuß oder werde ich mit dem Privatauto hergebracht, was trage ich dazu bei, dass der Verkehr auf der Straße nicht noch mehr zunimmt.

Dokumentiert wurde das mittels eines Kugelbarometers. Jedes Kind durfte in der Früh verschiedenfarbige Bälle - z.B. einen roten Ball, wenn es mit dem Privatauto oder einen blauen Ball, wenn es mit einem öffentlichen Verkehrsmittel kam, in das Kugelbarometer in der Eingangshalle einwerfen.. Die 2. Klassen übernahmen die statistischen Auswertungen. Weiters sammelte jedes Kind, das zur Schule ging oder ein öffentliches Verkehrsmittel benutzte, "Grüne Meilen", die noch durch Wanderungen einzelner Klassen vermehrt wurden. 180 Kinder verdienten 1850 Punkte, die von der Projektleiterin, Frau Mayer-Reinbacher zur Klimaschutzkonferenz nach Mailand geschickt wurden. Auch wurden Eltern und Verwandte, sowie Passanten am "Andritzer Hauptplatz von einzelnen Klassen über ihre Mobilitätsgewohnheiten befragt.

Die 3.b Klasse und ihre Lehrerinnen Frau Fötsch und Frau Mair-Nehammer beschäftigten sich in einem Projekt mit den verschiedensten Apfelsorten. Der



Das Kugelbarometer der VS Viktor Kaplan

2.b und 4.a Klasse stellte Frau Janschitz Kostproben und genaue Unterlagen von alten Apfelsorten zur Verfügung. Beim Waldlauf am 16. Oktober im Schwarzl-Freizeitzentrum war unsere Schule sehr erfolgreich:

Katharina Rückert aus der 3.a gewann

in ihrer Altersgruppe Silber, die Buben der 3. Klassen erkämpften für unsere Schule in der Mannschaftswertung Bronze und die Mädchen Silber.

Die Geschäfte bzw. Banken von Andritz freuten sich über die Zeichnungen unserer Schulkinder, die in den Sommermonaten in ihren Räumlichkeiten ausgestellt waren. Frau Schulrat Josefa Stadler führte dieses Projekt durch, wir danken ihr nochmals dafür.

Christl Fuchsbiehler

*Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2004!*

**Forellen**  
aus eigener Zucht  
besonders köstlich  
und immer frisch

**Forellenzucht IGLER**  
Andritz-Ursprung, 8046 Stattegg, Tel. 0316/69 11 49

**Klingeling**  
...schön für's Christkind!

**GUTSCHEIN 10 €**  
für Dienstleistung

Moderne Haarpflege  
**Irmgard Germann**  
Andritzer Reichsstraße 28 b  
8045 Graz, Tel. 68 19 09

Gültig bis 31.12.2003  
pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden

## "Kind und Kunst" im "Waldhaus":

Alle machten begeistert mit

**E**in Bild mit Seltenheitswert - und das im besten Sinne des Wortes - darf der städtische Kindergarten Waldhaus in der Zielgelstraße sein Eigen nennen: Gemeinsam mit dem in Wien lebenden bekannten Künstler Edgar Tezak, ein gebürtiger Andritzer, malten die Kindergartenkinder einen riesen-großen Farbenwald.

Die Förderung der Kreativität der Kinder ist eines der großen Anliegen des Kindergartens Waldhaus. "Kind und Kunst" ist denn auch ein Themenbereich, den das Team um Kindergartenleiterin Elfriede Leeb konsequent verfolgt. Das jüngste Projekt aus dieser Reihe: "Der bunte Farbenwald" - für dessen Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss der bekannte Künstler Edgar Tezak sich bereit erklärte, gemeinsam mit den Kindern ein Bild zu malen. Und

nicht nur die Kleinen waren mit Feuer-eifer dabei. Tezak, der gebürtige Andritzer, lebt und arbeitet seit Jahren in Wien und hat sich mit vielen Ausstellungen in Europa und in den USA einen Namen in der Kunstszene gemacht. Er war begeistert - auch von der Intention, die hinter der Projektreihe "Kind und Kunst" steckt.

Leeb: "Der Begriff ‚Kultur‘ darf nichts Abstraktes sein, wir wollen unseren Kin-



dern zeigen, dass Kunst nicht bloß etwas zum Anschauen oder zum Anhören ist - wir wollen den Kindern Kunst und Kultur als etwas Lebendiges und Erlebbares vermitteln. Und was das Besondere daran ist: Durch die vielen verschiedenen Kunstformen, durch Malen, Zeichnen, Töpfeln, Musizieren, Tanzen oder kleinen Theateraufführungen lassen sich spielerisch auch alle Sinne fördern, und gleichzeitig lernen die Kinder, auf verschiedenste Arten, sich auszudrücken, ihre Empfindungen und ihr Gefühlsleben mitzuteilen!" *Elfi Leeb*



Hub 17, 8046 Stattegg, tel. 69 64 06  
Anwesen Farn Lösser

### Fusspflege ist Vertrauenssache

Fusspflege, Handpflege, Aromawickel,  
Harzen, Parafinpackungen

Die. - Fr. von 9 bis 17 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

### Gutscheine für Fusspflege - die Geschenkidee für Weihnachten!

Ich freue mich nach 18-jähriger Berufserfahrung auch Sie in  
meinem Studio begrüßen zu dürfen.



NEU

NEU



### Frohe Weihnacht und einen guten Rutsch wünscht Ihnen das Team der Zahnarztordination DDr. Hans-Ulrich Hahn

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde - Arzt für  
Allgemeinmedizin - Notarzt - Neuraltherapeut  
Allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger -  
Implantologie - metallfreie Restaurationen  
ästhetische Zahnmedizin - Zahnregulierungen - Prophylaxe, Mundhygiene -  
Homöopathie, Neuraltherapie und Akupunktur

A-8045 Graz, Grazer Strasse 45 Tel. (0316) 69 54 00, Fax DW 18  
E-Mail: praxis@dr-hahn.at, www.dr-hahn.at

Ordinationszeiten: Mo: 13-19, Di: 8-16  
Mi: 8-16<sup>30</sup>, Do: 11<sup>30</sup>-19<sup>30</sup>, Fr: 8 -12 Uhr



Wir haben vom 23.12.2003 bis  
einschließlich 6.1.2004 geschlossen.



## Schulkinder werden zum Apotheker!

**D**ie 2.c Klasse der VS-Andritz verbrachte am 13. November 2003 einen lustigen und abwechslungsreichen Vormittag in der Mohrenapotheke am Südtirolerplatz.

Die Kinder erhielten Informationen über die Bedeutung des Apothekerzeichens und konnten anschließend selbst Cremes und Lippenstifte herstellen. Da-

bei war das genaue Arbeiten nach einem Rezept notwendig. Sie erfuhren durch das Experimentieren mit einer Waage und den verschiedenen Rohstoffen wie wichtig das exakte Ausführen einer Anweisung ist, um ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erlangen.

An Hand von Duft- und Tastsäckchen und Bildern wurden Kräuter, die im hei-

mischen Garten angepflanzt werden können vorgestellt.

Es war ein sehr schöner und lehrreicher Schultag, von dem die Kinder noch lange erzählen werden.

*Fr. Irene Volleritsch*

## Kinder-Kunstkarten zu erwerben!!!

von den Städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen zu erwerben um Euro 1.-

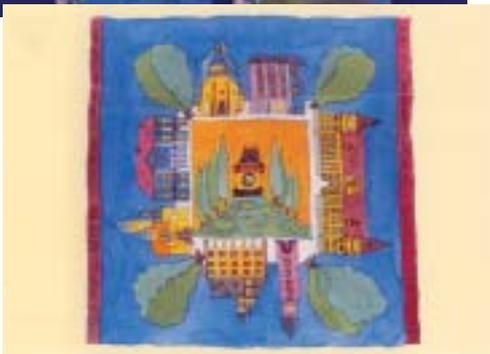
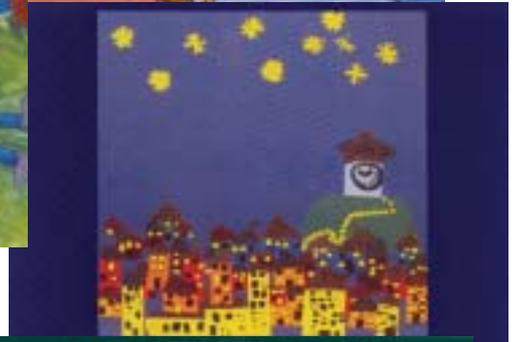
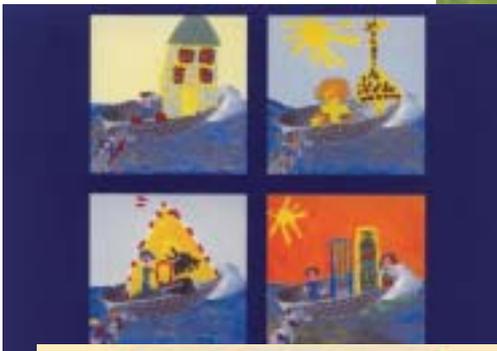
### in den Städt. Kindergärten:

Kdg. Waldhaus, Ziegelstraße 110

Kdg. Posnergasse, Posnergasse 8

Kdg. Prochaskagasse, Jugendzentrum Andritz, Prochaskagasse 17

Kdg. Arland, Weinzöttlstraße 3



## Andritz: Sportförderung für Nachwuchs und Spitze

**D**ass ihm der Freizeitsport genauso wie der Spitzensport ein Anliegen ist, beweist Sportstadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg unter anderem mit Beispielen im Bezirk Andritz: Einerseits entsteht mit Unterstützung der Stadt der "Sport, Natur- und Freizeitpark GAK", andererseits soll seitens der Stadt Graz auch dem Sportverein Andritz im nächsten Jahr wieder hilfreich unter die Arme gegriffen werden. Für den SV Andritz bedeutet das, dass die Dachreparatur und die Sanierung der WC-Anlagen in Angriff genommen werden können. Der Sportstadtrat setzt sich auch dafür ein, dass eine neue Ballstoppanlage angekauft und die Anlage zur Bewässerung des Rasens auf den neuesten Stand gebracht wird.

Derweilen sind auch die Bauarbeiten für das modernste Fußballzentrum Österreichs im Norden von Graz in vollem Gange. Auf 67.000 Quadratmetern schafft der GAK hier ebenfalls unterstützt von der Stadt Graz - beste Bedingungen für den Nachwuchs, für die Amateure und auch für die Spitzenspieler: Neben den zirka 30 Profis sollen ab Spätherbst 2004 auch 300 Jugendliche in diesem hochmodernen Fußballzentrum trainieren können.

Gesucht wird allerdings noch ein neuer Standort für den Eisschützenverein Oberandritz. Gemeinsam mit den Funktionären und den Stockschützen ist

Stadtrat Eisel-Eiselsberg um eine zufriedenstellende Lösung für den ESV bemüht.

*Ihr Detlev Eisel-Eiselsberg*



Sportstadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg:  
Unterstützung für Freizeit- und Spitzensportler

*Wir wünschen allen unseren lieben Kunden ein Heiliges Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr!*

**METHYST**  
Mineralien & Geschenke

8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 37  
Tel. 0316 / 69 69 07

Öffnungszeiten Montag bis Freitag  
9-12 und 15-18 Uhr

An allen Weihnachtssamstagen  
und am 8. Dezember  
durchgehend geöffnet

### Alberto Garber

Tapezierermeister für Antiquitäten  
Polstermöbel - Küchenbänke - Polstergarnituren  
Roßhaarmatratzen und Vorhänge

8045 Graz/Weinitzen, Untere Mölten 31a  
Tel. 0664/34 392 34 . Tel. & Fax 031 32/21 5 39  
office@tapezierermeister.at .  
www.tapezierermeister.at

KOSTENLOSE BERATUNG AUCH IN IHRER WOHNUNG  
MÖBELSTOFFE

A  
L  
B  
E  
R  
T  
O  
  
G  
A  
R  
B  
E  
R

# Gedanken zum Budget

In letzter Zeit, kurz vor dem Budgetgemeinderat, müssen wir leider immer öfter unqualifizierte Stellungnahmen von "Budgetkrankjammerern" hören.



Wahr ist jedenfalls, dass Graz heuer als Kulturhauptstadt im Blickpunkt der Öffentlichkeit steht und stand und dass wir als Grazerinnen und Grazer sehr

stolz auf den ungeheuren Erfolg (so belebt war Graz noch nie!!!) sein dürfen und eines steht zweifelsohne fest: ohne einen Bürgermeister NAGL hätten wir das so Positive nie geschafft und Graz wäre noch immer ein NOBODY! Wahr ist auch, dass die Stadt Graz Geld braucht wie alle anderen Kommunen und bei den Maßnahmen geht es nicht um einen Verkaufserlös, sondern um das privatwirtschaftliche Element und damit die Effizienzsteigerung (Kosten der öffentlichen Hand = WIR).

In anderen österreichischen Landeshauptstädten werden viel weitgehendere Maßnahmen getroffen, z.B.

Innsbruck: Verkauf des Kanalnetzes.

Wer öffentliches Gut will, muss auch dafür seinen Beitrag leisten. Jammern ist jedenfalls nicht wirklich zielführend.

Es tut mir sehr Leid, dass im Bereich

Budget sichtlich auch sehr viele unkundige Menschen mitreden, ohne Vorschläge selber auf den Tisch zu legen. Es sind all jene "besserwissenden Jammerer" eingeladen, konstruktiv an der Budgetsanierung mitzuarbeiten, damit wir eine umfassende Reform zum Wohle der Grazerinnen und Grazer zustande bringen, denn von so manch anderer Partei (KPÖ) kommen nur Vorschläge wie Einfrieren aller laufenden Projekte; ob das zielführend ist und alle damit einverstanden sind, ist fraglich!

Ich bin jedenfalls sehr froh, dass wir einen Bürgermeister in Graz haben, der fachlich sehr kompetent ist, aktiv handelt und glücklicherweise auch noch der Schwarm aller Schwiegermütter ist!

GR Ulrike Bauer



*Frohe Weihnachten und ein Prosit 2004!*

## ST. JOSEF-APOTHEKE ANDRITZ

Mag. pharm. Paul Baldi

GRAZ, ANDRITZER REICHSSTRASSE 52, TEL. 69 11 50



**FLIESEN STOISER**  
in Andritz

... VERLEGUNG UND VERKAUF

Kahngasse 12, Montag-Freitag 8-12 und 14-18 Uhr

**Der Fliesen – Partner in Ihrer Nähe ...**

Neuverlegung

Terrassen- oder Schwimmbadsanierung

Reparaturen jeder Art

**Wir beraten Sie gerne!**



*Wir backen für Sie die Torte mit Ihrem Foto!*

## Konditorei - Café L. Pachernegg

8045 Graz  
Andritzer Reichsstraße 48  
Telefon 0316/692557  
Montag Ruhetag

*Gesegnete Weihnachten und  
viel Glück im neuen Jahr!*



# Graz soll aufs touristische Stockerl

**W**ie im vergangenen Schuljahr starteten die 3. Klassen der HS/NMS Andritz auch heuer mit einem gemeinsamen Projekt. Das Thema war ein derzeit besonders aktuelles und in allen Medien präsenten "Fit und Gesund".

In der 1. Schulwoche wurden notwendige Vorbereitungen und organisatorische Maßnahmen getroffen, und mit Beginn der 2. Schulwoche wurden die vielfältigen Ideen in die Praxis umgesetzt.

So gab es unter anderem einen Vormittag mit dem Thema "Energie fließen lassen - Blockaden lösen", dann standen wieder Heilkräuter und ihre Wirkung bzw. Verwendung auf dem Programm, das Gesundheitsamt wurde besucht und erkundet, Tennis- und Handballgrundübungen wurden im Turnsaal trainiert, man übte an Therapiegeräten, die Schüler wurden abgemessen und gewogen und ihr Body-Mass-Index errechnet, sie kauften auf dem Lendplatz und in Bio-Läden ein, bereiteten eine gesunde Jause bzw. ein gesundes Menü in der Schulküche zu, es gab auch einen Wandertag, man befasste sich mit Fitness und

Fitness-Studios und dokumentierte all diese Unternehmungen mit Plakaten, Collagen, Bildern, Texten usw.

Damit war auch schon der Grundstein für einen besonders interessanten und informativen Elternabend, der das Projekt abschloss, gelegt.

Dieser Abend fand am Donnerstag, dem 2.10.2003 im Festsaal der Schule statt, und wurde von den Eltern mit Begeisterung angenommen.



Dabei konnten die Eltern aber nicht nur die gelungenen Arbeiten ihrer Kinder bewundern, sie kamen auch in den Genuss eines Vortrags zweier "Fit und Gesund"-Experten.

Herr Grössler gab Tipps und Ernährungsratschläge und Herr Mag. Schriebl sprach über Bewegung und deren Sinn, Ziel und Wirkung und motivierte zur praktischen Umsetzung.

Ermöglicht wurde dieser Vortrag durch Herrn Dr. Feistritz, der im Namen der Gemeinschaftsinitiative "Wir sind Andritz" die Kosten dafür übernahm.

Im Anschluss an den Vortrag wurde bei einer kleinen Jause, die die Schüler mit den Hauswirtschaftslehrerinnen vorbereitet hatten, noch eifrig diskutiert und Meinungen ausgetauscht.

Das Thema "Fit und Gesund" ist damit aber nicht ad acta gelegt, denn die Klassenvorstände der 3. Klassen wollen noch einige Wochen Fächerübergreifend daran arbeiten, Nachmittagsangebote wahrnehmen und die Schüler/innen in einer gesunden Lebensweise bestärken.

Natürlich werden sie mit positivem Beispiel vorangehen.

*Stadtrat Christian Buchmann*



**Peugeot 807: Jetzt neu mit Premium-Ausstattung.**

**Sie sparen bis zu € 2.653,-\***

[www.peugeot.at](http://www.peugeot.at)

Der Peugeot 807 sorgt für professionelle Stern-Stunden. Als erster Minivan mit fünf „Sternen“ beim EURO-NCAP Crashtest. Mit Vorsteuerabzugsfähigkeit. Preisvorteil: € 1.153,- bei der Premium-Ausstattung + zusätzlich € 1.500,- beim Familien- und Gewerbe-Bonus. Nur bis 31. 12. 03. Nähere Informationen bei Ihrem Peugeot-Händler!

\*Preisvorteil gilt für 807 SV Premium 2,2 HDI gegenüber Serienmodell. Symbolfoto. CO<sub>2</sub>-Emission: 189-275 g/km, Gesamtverbrauch: 7,2-11,5l/100km. (Alle Preisangaben inkl. MwSt. und NoVA).



Autohaus

# EDELSBRUNNER

Peugeot

Grabenstrasse 221, 8010 Graz-Nord

Tel 0316 / 67 31 07-0 Fax DW 85

Internet: [www.edelsbrunner.at](http://www.edelsbrunner.at) e-mail: [mail@edelsbrunner.at](mailto:mail@edelsbrunner.at)

Sicherheitsprecher LAbg. Hamedl forderte die Einführung eines elektronischen Drogenpasses - am 18.11.2003 wurde er im Landtag beschlossen.

## Ersatzdrogen: Der Missbrauch blüht

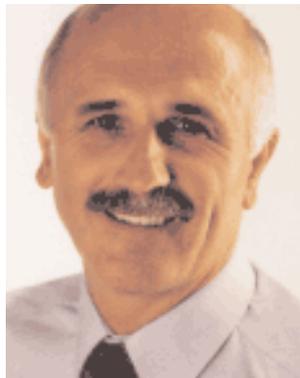
"Der steirische Drogenmarkt wird zur Zeit mit Ersatzdrogen überschwemmt" schlägt Landtagsabgeordneter und Sicherheitsprecher der ÖVP Eduard Hamedl Alarm.

Entzugswillige Suchtkranke - Heroinabhängige - bekommen unter bestimmten Voraussetzungen Substitutionsmittel verschrieben.

Ca. 700 Patienten werden derzeit im Großraum Graz mit Substitol oder Methadon versorgt. Leider wird mit diesen Ersatzdrogen ein schwungvoller Handel betrieben. Oft werden zu hohe Dosen verschrieben, Rezepte an Jugendliche ausgegeben und viele dieser Rezepte sind auch gefälscht. Diese Ersatzdrogen

sind unter Aufsicht in der Apotheke einzunehmen. Dabei werden die Apotheker aber häufig ausgetrickst. Die Patienten schlucken die Ersatzdrogen nicht, sondern spucken sie später aus und verkaufen sie weiter, um sich so ihre Sucht mit illegalen Drogen zu finanzieren. Zu leichtfertig werden auch Dauerrezepte für einen längeren Zeitraum ausgestellt.

Hamedl: "Dieser Missbrauch muss rasch abgestellt werden. Es gibt zu wenig Kontrolle. Derzeit gibt es keine Daten welche Mengen an Ersatzdrogen abgegeben werden, was sie kosten und vor allem, wie viele von den Patienten sich später wirklich in Therapie begeben. Die Substitution



LAbg. Edi Hamedl

muss in der Steiermark neu organisiert werden um den illegalen Handel einzudämmen."

Daher wurde von Hamedl im Landtag ein Antrag auf **Einführung eines elektronischen Drogenpasses** eingebracht.

In diesem elektronischen Netzwerk sollen die notwendigen Daten enthalten sein, sodass die Indikationsstellen, Ärzte, Sozialarbeiter, Apotheker und eine Kontrollstelle zusammenwirken können.

"Ziel eines Substitutionsprogrammes ist, dass der Suchtkranke sich einer Therapie unterzieht, um von den Drogen loszukommen und nicht, dass er als Dauerpatient im Ersatzdrogenprogramm bleibt", so Hamedl.

Am 18.11.2003 wurde dieser Antrag im Landtag beschlossen.

*LAbg. Edi Hamedl*

## Arbeitsgruppe des Nationalen Sicherheitskomitees für die Zivilluftfahrt tagte in der Steiermark

22 Mitglieder der Arbeitsgruppe "Ausbildung" tagte im Auftrag des Nationalen Sicherheitskomitees für die Zivilluftfahrt in der Zeit vom 26.-28.08.2003 im Hotel Römerhof in Leibnitz unter der Leitung von Brigadier Gerhard Moser aus Schwechat. Das Arbeitsziel, eine neue Computersoftware, die in Zukunft auf allen internationalen Flughäfen in Österreich zur Fluggastkontrollorganisationsausbildung zum Einsatz kommen wird, mit dem bisher bestehenden Ausbildungsprogramm zu harmonisieren, wurde in den drei Tagen erreicht. Die Arbeitsgruppen-

mitglieder wurden mit einer Fülle von Hausaufgaben für die nächste Arbeitstagung im November nach Hause geschickt, nicht ohne jedoch vorher einen Höflichkeitsbesuch im Grazer Landhaus absolviert zu haben. Dort wurden sie vom Landtagsabgeordneten Eduard Hamedl zu einem Rundgang durch das Landhaus sowie in den Landtagssaal empfangen, wo es zu einem regen Erfahrungsaustausch kam, waren doch  $\frac{3}{4}$  der Arbeitsgruppenteilnehmer aktive Polizei- oder Gendarmeriebeamte.

*LAbg. Edi Hamedl*



*Frohe Weihnachten!*




Helmut Kristandl  
 8045 Graz  
 Andritzer Reichsstr. 28  
 Tel. 0316 / 68 12 56  
 e-mail: binderwirt@aon.at

# "Lust" im "Almenlandzimmer"

Landesrat Hermann Schützenhöfer fördert ab sofort "Lust" (Steiermark Land-Urlaub mit Stil), womit die finanzielle Unterstützung u.a. von Almenlandzimmern verbunden ist.

## "Landurlaub mit Stil"

Der Begriff "Landurlaub mit Stil" steht für eine themenbezogene Zimmervermietung in der Steiermark. Mit dieser Qualitätsoffensive soll neben der sehr erfolgreichen Aktion "Winzerzimmer im steirischen Weinland" eine weitere gezielte Profilierung steirischer Regionen im Aufenthalts- und Erlebnistourismus angestrebt werden. Das Ziel dieser Förderaktion ist es, die touristische Attraktivität und die regionale Wertschöpfung zu erhöhen, die wirtschaftliche Entwicklung zu verstärken sowie die Bevölkerung zu einer stärkeren Identifikation mit ihrem Lebensraum zu motivieren.

## Förderaktion

Diese Förderaktion - eine Sonderförderung aus dem Tourismusförderungsfonds - ist als Pilotprojekt auf 3 Jahre vorgesehen. Pro Zimmer werden Einmalprämien in der Höhe von höchstens Euro 3.633 gewährt, wobei das Gesamt-

förderungsvolumen Euro 1,090.092 für max. 300 Zimmer vorsieht. Von der Einmalprämie in der Höhe von Euro 3.633 erhält der Förderungswerber Euro 2.907 und Euro 726 (20%) werden an die jeweilige Trägerorganisation für Schulungsprogramme und Marketing ausbezahlt.



LR Hermann Schützenhöfer

## Ziele der Förderungsaktion:

Förderungen werden an gewerbliche Betriebe, Urlaub-am-Bauernhof-Betriebe

und Privatzimmervermietungen in den 12 Mitgliedsgemeinden der Region "Almenland, Teichalm-Sommeralm" vergeben.

Gefördert werden Neu-, Um- und Ausbau sowie die Einrichtung von themenbezogenen Zimmern wobei bestimmte Kriterien wie

- regionale Identität in Bezug auf Baustil und Einrichtung
- regionales Wissen im Schulungsbereich und
- regionale Vernetzung im Produktionsbereich erfüllt sein müssen.

Darüber hinaus müssen Almenlandzimmer eine bestimmte Mindestgröße aufweisen und mit Qualitätsmobiliar ausgestattet werden.

Die Förderungswerber sind verpflichtet, Schulungen im Hinblick auf gemeinsames Marketing und Werbung sowie über Qualität der Dienstleistungen zu absolvieren.

LR Hermann Schützenhöfer



G A S T H A U S M O S E R

„Zum Heimkehrer“

Radegunderstraße 29 - 8045 Graz - Telefon 69 17 47

Frohe

Weihnachten und  
ein glückliches neues

Jahr!



Erd- und Grabungsarbeiten aller Art

Abbrucharbeiten	8046 Stattegg	Haustrockenlegung
Aushubarbeiten	Hub 145	Humuserde inkl.
Planierarbeiten	0316/698327	Zustellung
Steinschlichtung	0664/3022648	Kompressor Verleih
Drainagen	0664/4309753	inkl. Schremmhämmer

**Dennig**  
**ANGUS**  
**BEEF**

**VERKAUF AB HOF**

**Qualitätsrindfleisch vom Biobetrieb**

Gutsverwaltung Dennig Land- und Forstwirtschaft,  
A-8046 Graz, Andritzer Reichsstraße 160, Tel. (0316) 69 28 11, Fax (0316) 69 28 116

## Forum Landhaus

**D**ie Fortsetzung der gut besuchten "Club Steiermark 2010"-Veranstaltungen mit Beginn Ende November.

Klubobmann Christopher Drexler zu dieser Veranstaltungsreihe: "Mir ist sehr wichtig, dass wir nicht nur im "day to day"-Business denken sondern auch langfristige, essentiell notwendige Vordenkarbeit aktiv betreiben. Dazu sind diese hochkarätig besetzten Diskussionsabende, die bereits meine Vorgänger LR Schützenhöfer und GS Lopatka erfolgreich praktiziert haben, hervorragendst geeignet.

Hier sollen Diskussionsprozesse eingeleitet, Meinungen ausgetauscht und Ideen geboren werden.

Forum Landhaus - dieser Name soll Programm werden!"

Startschuss zum Thema Bildung!

Titel "Wieviel Schule braucht das Land?"

Diskussion mit hochkarätigen Bildungsexperten

Fixteilnehmer: LR Kristina Edlinger-Ploder

Bisherige Teilnehmer:

-Univ.Prof. DDr. Johannes Huber, Vors. der Bioethikkommission

-Slowenischer Außenminister und Ministerpräsident a.D. Lojze Peterle

-Dr. Gerrit Klaas-Kimsma - niederländischer Verfechter der Sterbehilfe

-Bischof Dr. Egon Kapellari

-Dr. Josef Kandlhofer

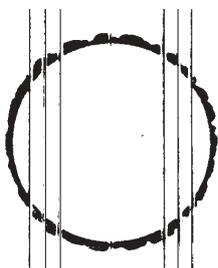
Zudem werden die Räumlichkeiten des Landtagsklubs (Steinsaal und Steinsaal der steirischen Volkspartei) seit dem Amtsantritt Drexlers auch verstärkt für Ausstellungen im Bereich der bildenden

und darstellenden Kunst genutzt. Begonnen mit Michael Coudenhove-Kallergi.

Danach die erstaunlich erfolgreiche (350 Gäste bei der Eröffnung!) Premieren-Ausstellung "junges graz" der Grazer Künstler Alfons Kowatsch, Michael Feiertag, Gernot Saiko und Ian Kopacka. Mitte November wird der Salzburger Thomas Rucker seine Ausstellung "Zahlenmystik" eröffnen.



*Frohe Weihnachten und Drosit 2004!*



**Ing. Peter Url**

Säge- und Hobelwerk  
8045 Graz, Statteggerstraße 28a  
Telefon 69 25 78

*Wenn Sie das Besondere suchen ...*



**Unser Angebot für Sie:**

Äpfel • Birnen • Pfirsich • Marillen • Apfelmost  
Apfelessig • Fruchtsäfte • Edelbrände • Obstler  
Eier • Honig • Kürbiskernöl • Geschenkskassetten

**Vorankündigung**

Christbaumverkauf ab 13. Dezember  
Die Bäume schneiden wir in der richtigen  
Mondphase, daher nadeln sie garantiert nicht.  
Für selbstgeschnittene Bäume gibt es 10% Nachlass.

Wie Sie uns erreichen: über Radegunderstraße -  
Dürrgrabenweg - Hinterer Plattenweg -  
Oberer Plattenweg - Hinterer Plattenweg und  
Freitag Nachmittag auf dem Bauernmarkt in Mariagrün

**Stukitz**  
Manfred Taus  
**Lokal-Sauna-Bad**  
6045 Graz, Andritzer Reichsstr. 25A, Tel.: 0316/671414  
Täglich von 9.00 - 3.00 geöffnet  
Warme Küche von 9.00 - 22.00

**Aktion:**

**November 2003 - Februar 2004:**  
**10+1 AKTION**  
Bier, Wein, Kaffee:  
Bei 10 konsumierten Getränken  
ist das 11. Getränk gratis!

**www.stukitz.at**

**WIR WÜNSCHEN EIN FROHES  
WEIHNACHTSFEST  
UND EIN GUTES NEUES JAHR**

Wir bieten nationale und internationale  
Großbildschirm TV-Sportübertragungen mit der D-BOX  
sowie Top Hits und Oldies aus unserer Computermusikbox

## Steiermark - ein Notstandsgebiet ?

Eine ziemlich peinliche Fehlleistung unterlief SPÖ-Bundesvorsitzendem Alfred Gusenbauer, als er im Beisein seines steirischen Filialleiters Franz Voves die Steiermark im Herbst als Notstandsgebiet bezeichnete. Vielleicht, weil Gusenbauer Rotwein weit mehr schätzt als Weißwein und weil er im Herbst Spargel vermisst, der aber nur im steirischen Frühling im Freiland wächst.

Ansonsten ist in diesem Fall dem immer wieder kritisch kommentierten Bundespräsidenten Dr. Thomas Klestil beizupflichten, als dieser bei einer Ordensverleihung an den früheren steirischen SP-Landesvorsitzenden Peter Schachner-Blazizek feststellte, "dass die Standortfaktoren für die Ansiedlung neuer Betriebe verbessert werden konnten, die Infrastruktur optimiert wurde und im Land eine Bildungs- und Schulungsoffensive vonstatten ging" und er weiter betonte: "Wenn daher heute jedes dritte Hightech-Produkt Österreichs aus der Steiermark stammt, die Forschung einen besonders hohen Stellenwert hat und der Prozentsatz innovativer neuer Arbeitsplätze einen Österreich-Rekord darstellt - dann ist das wohl ganz wesentlich auch auf die gute politische Zusammenarbeit, den permanenten Dialog und das daraus resultierende "steirische Klima" zurückzuführen. Eines steht

*in jedem Fall fest: Zusammenarbeit hat in der Politik noch nie geschadet. Und im politischen Wettbewerb muss es immer möglich sein, einander die Hände zu geben und dabei ins Gesicht zu sehen."*

Überdies wuchs in der Steiermark die Beschäftigung wesentlich stärker als in ganz



Herwig Hösele

Österreich. Ende Oktober 2003 hatten mit 444.009 über 20.000 Menschen mehr Arbeit als 1997, während gleichzeitig die Arbeitslosenrate in der Steiermark im Oktober 2003 mit 6,2 % unter dem

Österreichschnitt von 6,5 % lag, was auch schon im September (5,9 % : 6,1 %) und in zahlreichen anderen Monaten 2002 und 2003 der Fall war. Auch dies zeigt den gewaltigen wirtschaftlichen Aufholprozess, da im Durchschnitt der 90er Jahre die Arbeitslosenrate in der Steiermark immer höher lag als in Gesamtösterreich.

Diese Erfolgswahlen gelten auch für den Tourismus. Hier verzeichnet die Steiermark heuer - natürlich nicht zuletzt durch den großen Erfolg von Graz 2003 - den größten Nächtigungszuwachs aller österreichischen Bundesländer: Von Mai bis September 6,4 % plus, während Salzburg eine Stagnation hatte, Tirol 1 % plus und Kärnten sogar 1,9 % minus aufwies. Langfristig betrachtet von 1990 bis 2002 gab es ein Plus von 5,6 % in der Steiermark, während es in Österreich ein Minus von 5,1 % gab.

Dass der SPÖ-Landesvorsitzende dem von Finanz- und Wirtschaftslandesrat Herbert Paierl vorgelegten Budget 2004 neuerdings zustimmte und damit die Richtigkeit der von Landeshauptmann Waltraud Klasnic geführten steirischen Politik des Miteinander unterstrich, zeigt, dass er die Realitäten richtig einschätzt, wenn er nicht gerade unter Vormundschaft des SPÖ-Bundesvorsitzenden steht.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünschen

**CAFE FEIERTAG**

Statteggerstrasse 41  
8045 Graz-Andritz  
Tel. 0316/69 44 19

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:  
Montag-Freitag 7-19 Uhr  
Samstag 9-13 Uhr  
Sonntag u. Feiertag Ruhetag

Gottfried Feiertag's Gasthaus  
*„Zum Höchswirt“*  
8045 Graz, Zösenberg 6  
Tel. 69 12 06

**IM WINTER NUR SAMSTAGS,  
SONNTAGS u. FEIERTAGS GEÖFFNET!**

# SENIORENBUND

9. Oktober 2003

## Bezirksgruppenhauptversammlung

Nachdem unsere Obfrau Othilde Enderle die Ehrengäste Herrn Landesobmann Landtagspräsidenten a. D. Franz Wegart, Landesgeschäftsführer LABg. Gregor Hammerl, Bezirksvorsteher Johannes Obenaus und ÖAAB-Bezirksobmann DI Peter Rauscher begrüßt hatte, richteten unser sehr geschätzter Landesobmann Franz Wegart und die anderen Ehrengäste herzliche Grußworte an unsere Senioren.



LABg. Hammerl referierte über das Pflegeheimgesetz neu und über das Hilfswerk. Unsere Senioren waren begeistert über seine äußerst interessanten und instruktiven Ausführungen.

Nach dem Vortrag der Rechenschaftsberichte und der Entlastung der Kassenführung offerierte Herr Präs. Wegart den Wahlvorschlag, welcher einstimmig angenommen wurde und wie folgt lautet:

Ortsgruppenobfrau: Enderle Othilde  
 StellvertreterIn: Friess Theresia  
 Ing. Günter Zeiringer  
 Ortsgruppenkassier:  
 Ing. Günter Zeiringer  
 Organisationsref.: Enderle Othilde  
 Stellvertreter: Kummer Alois  
 Schriftführerin: Auer Margarete  
 Stellvertreter: Kummer Alois  
 Rechnungsprüfer: Kummer Alois  
 Auer Max  
 Beiräte: Rinke Karoline  
 Picker Paula

Unsere Obfrau Enderle erhielt aus den Händen des Landesobmannes Wegart

für ihre außerordentlichen Leistungen das Silberne Ehrenzeichen des Seniorenbundes überreicht. Dazu gratulieren wir herzlich und sind stolz auf unsere Obfrau.

Präs. Franz Wegart hielt ein hochinteressantes und faszinierendes Referat mit dem Titel "Wozu brauchen wir den Seniorenbund?" Seine Ausführungen wurden aufmerksam verfolgt und mit Begeisterung aufgenommen. Schlussworte von unserer "alten" und wiedergewählten Obfrau beschlossen die BGHV. Mit einer Jause wurde in den fröhlichen Teil übergegangen.

25. Oktober 2003

## Erntedankfest

Ein festlich dekoriertes Tisch mit Blumen und Früchten erwartete uns beim Binderwirt. Nach der Begrüßung durch unsere Obfrau und den wichtigen Mitteilungen wurde "geerntet" und gejausnet.

6. November 2003

Für unsere Verstorbenen wurde eine Gedenkminute gehalten.

Die Kinder der 4.a VS Viktor Kaplan wa-



ren zu Besuch mit ihrer Lehrerin Frau Fuchsbichler und feierten mit den Senioren. Es wurde gesungen und Texte von Peter Rosegger vorgetragen. Bei einer Jause mit Allerheiligen-Striezel wurde der besinnliche Nachmittag beendet.

20. November 2003

Wie schon Jahre vorher ging es auch diesmal wieder zum "Ganslessen" ins Burgenland und anschließend zur Scho-

TERMINE STEIRISCHER  
 SENIORENBUND  
 BEZIRKSGRUPPE  
 GRAZ - ANDRITZ

## TERMINE

**Donnerstag, 8. Jänner 2004,**

14 Uhr, Binderwirt,  
 Neujahrsfeier,

Geb. Feier: Jänner

**Donnerstag, 22. Jänner 2004,**

14 Uhr, Binderwirt,  
 Lichtbildervortrag

**Donnerstag, 5. Februar 2004,**

14 Uhr Binderwirt, Geb. Feier:  
 Februar

**Jeden Dienstag um 14 Uhr,**

Cafe Andritzerhof,  
 Seniorenstammtisch

kolade-Manufaktur Zotter. Alle haben sich sehr gefreut.

Wenn wir am **11. Dezember 2003** unsere Adventfeier haben und in Besinnung das Jahr abschließen, danken wir der Obfrau Enderle und dem Vorstand für die unermüdlichen Einsätze, ebenso der Familie Kristandl, Gasthaus Binderwirt, für ihr großes Entgegenkommen. Gedankt wird auch den Senioren, die immer wieder gerne kommen.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, glückliches neues Jahr.



Ein sehr seltenes Geburtstagsfest, 98 Jahre, beging Frau Aloisia Zinderl. Frau Zinderl erfreut sich bester Gesundheit. Herzlich gratulierte unsere Obfrau Enderle in Begleitung von Frau Holler. *Enderle Othilde*

## 5. Junkern in Andritz

Samstag, 8. November 2003

**E**in volles Haus, beste Stimmung beim Publikum, Musikalische Schmankerln von der „**Bradl Musi**“ aus Weintzen und zahlreiche Höhepunkte, charmant moderiert von **Mag. Ulli Glettler**, garantierten wieder einen großen Erfolg.

Der Junker, Jahrgang 2003 der Weinbauern  
**Jöbstl, Gamlitz**  
**Maria & Johann Söll,**  
**Steinbach-Gamlitz,**  
**Dreisiebner Stammhaus,**  
**Sulztal,**  
**Weingut Günter Rauch,**  
**St. Peter am Ottersbach,**  
**Weingut Primus Polz,**  
**Spielfeld,**  
**Weingut Muster,**

**Leutschach** und auch des **Schilcherstöckls Rassach** war ein Hochgenuß und

unterstrich die Tatsache, dass der steirische Wein nicht umsonst zur Weltpitze zählt.



Die Junkerweinbauern gratulieren den Junkerköniginnen.

Beim Steirerbuffett stellte das **Restaurant Steirettreff** seine kulinarischen Künste bestens unter Beweis und sorgte somit für eine gute Unterlage für die Verkostung der herrlichen Weine.

In den Kreis der Andritzer Junkerköniginnen wurde heuer **Mag. Maureen Toller** aufgenommen, die von ihrer Fangemeinde mit über 50 ! herrlichen Rosen beschenkt wurde.

Ab 23.00 Uhr wurde es wieder spannend und viele konnten Preise der Andritzer Wirtschaft mit nach Hause nehmen.



BLUMENHAUS  
**ZÖTSCH**

Advent- und  
 Weihnachtsausstellung  
 ab 22. November 2003

Feinste Weihnachtsfloristik,  
 Weihnachtssterne  
 in vielen Farben und Größen!

Wir wünschen allen Lesern  
 ein schönes und besinnliches  
 Weihnachtsfest.

Ihr Team von Blumenhaus Zötsch

Gartenbau & Floristik / Zötsch Felix u. Elisabeth  
 Stattegersstraße 110, 8045 Graz  
 Tel.: 0316 / 69 11 26, Fax: DW 15

Filiale: St. Veitersstraße 11, 8045 Graz  
 Tel.: 0316 / 69 47 90

**Ing. Walter Papst**  
 Motorgeräte-Verkauf und Service  
 8041 Graz • Eichbachgasse 149 • Tel.: 0316 - 4026 01

**Ist ihre Schneefräse einsatzbereit?**

Sandstreuer  
 ab € 168,-

Streugutbehälter  
 ab € 218,-

**Arion**  
 Schneefräsen  
 ab € 799,-

**Reparatur aller Markengeräte**

Besinnliche Weihnachtsfeiertage  
 und ein glückliches Neues Jahr  
 wünschen Familie Pflieger und Mitarbeiter

**GASTHOF  
 PFLEGER**

GRAZ-ANDRITZ  
 TEL. 0316/68 32 19

## Stufenbachreinigungsjaktion des ÖAAB - Andritz

Durch die Initiative von **Dr. Peter Köck**, Umweltsprecher des ÖAAB - Andritz und Mitarbeiter des Institutes für Naturschutz und Ökologie, fand am 18. 10. 2003 die jährliche Aktion zur Reinigung eines Andritzer Baches statt.

wenig verschmutzten Bächen in Andritz. Die Aktion wurde wieder von der Firma Ing. Allmer unterstützt, die den Müllabtransport übernommen hat.

Mit dieser Reinigungsaktion wurde wieder ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz



H. Zötsch, Dipl.-Ing. P. Rauscher, LAbg. E.Hamedl, Dr. P. Köck, GR U. Bauer

Funktionäre des ÖAAB - Andritz haben diesmal den Stufenbach und seine Ufer gesäubert. Gemeinsam wurden Sperrgut und Müll entsorgt. Erfreulicherweise zählt der Stufenbach zu den eher

geleitet. Der ÖAAB wird auch in Zukunft mit den jährlichen Bachreinigungsjaktionen für mehr Sauberkeit im Bezirk sorgen.

Rauscher



## Steirische Christbäume

### Verkauf

beim Sparmarkt Peitler und in  
Stattegg Neudorf 118

ab 14.12.2003

Fam. Arzberger Tel: 0316/69 37 49

**Tiffany**  
**SCHÖNE WEIHNACHTEN**  
Schenken Sie **SCHÖNHEIT:**  
Mit Gutscheinen von Tiffany  
statt 100,- **NUR 92.-**  
Angebot gültig bis 23. Dezember 2003

Weihnachtsferien: 24. Dezember 2003 - 4. Jänner 2004  
Andritzer Reichsstraße 42 A, 8045 Graz, 0316 69 11 52

# An Weihnachten denken Schönheit schenken...

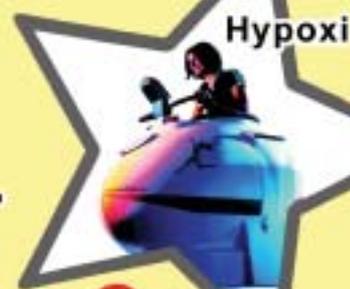
*...schlank und fit  
ins neue Jahr!*

Aktion gültig bis 19.12.2003

5 x Hypoxi + 5 x Power Plate  
statt € 215.- nur € 169.-

5 x Rolle – Band + 5 x Hypoxi  
statt € 203.- nur € 159.-

5 x Power Plate + 5 x Power Wrap Wickel  
statt € 190.- nur € 149.-



Hypoxi



PowerPlate



Rolle-Band

# SKIN FIT

*Sports &  
Wellness &  
Beauty*

Grazerstraße 24, 8045 Graz Tel.: 0316 / 678079 oder 0664 / 5877634

## Holiday Sun



Jetzt schon an  
Weihnachten denken,  
Solariumgutscheine  
schenken!

## Weihnachts - Aktion

**10er - Block Solarium € 28,80**



## SB- SOLARIUM

geöffnet täglich von  
6:00 bis 23:00 Uhr

# Das 1. Andritzer Oktoberfest

**A**us Freude über die Vermählung mit seiner Frau, Prinzessin Therese von Sachsen - Hildburghausen am 10. Oktober 1810 hat Ludwig I. von Bayern (Großvater des Märchenkönigs Ludwig II.) dem Volk ein Fest mit Pferderennen und Freibier auf dem als Theresienwiesn bekannt gewordenen Oktoberfestgelände in München gegeben.

Den Münchnern hat dieses Fest so gut gefallen, dass die Wiesn zum jährlichen Veranstaltungsort des Münchner Oktoberfestes wurde und mittlerweile von Menschen aus aller Welt gerne besucht wird.

In dem Jahr, in dem Graz als "Europäische Kulturhauptstadt" in die Geschichte eingeht, hat auch das 1. Andritzer Oktoberfest stattgefunden.

Bei zünftiger Musik, dargeboten vom Mooskirchner Quintett, gab es Oktoberbier, Weißwürste, Brezeln, Radi und andere Köstlichkeiten - vor allem aber "a Mordsgaudi".

Hermann Schützenhöfer und Pfarrer Walter Drexler haben den Oktoberbieranstich erfolgreich mit viel Sachkenntnis und unter dem Beifall der zahlreichen Festbesucher vorgenommen.



LR Schützenhöfer und Pfarrer Drexler



Das Bier mundet!



Ausgelassene Stimmung am Oktoberfest!



Landesrat Schützenhöfer und Pfarrer Drexler beim Oktoberbieranstich.  
O'zapft is!

*Dipl.-Ing. Peter Rauscher*



## ALOIS POGLONIK

8045 Graz-Andritz, Statteggerstraße 24, Tel. 69 25 44

Blechdächer  
Gesimsabdeckung  
Hängerinnen  
Kupferarbeiten  
Reparaturarbeiten  
u. Rostschutzanstriche

# CAFE

Frohe Weihnacht und ein glückliches Jahr 2004!

Familie Burghard

Andritz am Platzl  
Andritzer Reichsstraße 37  
A-8045 Graz

Tel.: 0316 / 69 19 55

Ihre Baumschule und Gartengestaltung Ledolter wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



## Ledolter



8045 Graz-Andritz, Stattegger Str.130  
Telefon 0316/69 21 67  
Fax 0316/69 84 09

# ÖAAB - Andritz Bezirks Schnapserturnier

Bei dem, bereits zur Tradition gewordenen jährlichen Schnapserturnier des ÖAAB - Andritz wurden am Samstag dem 22. November beim Kirchenwirt in St. Veit wieder die besten Schnapsler aus Andritz und Umgebung ermittelt. Die von 66 Schnapslerprofis besuchte und überaus spannende aber immer faire, vom Turnierschiedsrichter Hans Dreisiebner souverän geleitete Veranstaltung brachte folgende Qua-

litäts- und Glücksreihung:

1. Eckart Heribert,
2. Kratzer Lisi,
3. Schmeisser Edi.

Die **Damenpreise** gingen an:

1. Kratzer Lisi,
2. Weigl Veronika,
3. Scheer Veronika.

Das **"Wuscherturnier"** gewann: 1. Schmeisser Edi Neben den Geldpreisen von 300, 200, und 100 EURO waren sehr viele wertvolle und at-

traktive Sachpreise zu gewinnen.

Wir bedanken uns bei unseren Gönnern und Sponsoren wie unserem Hermann Schützenhöfer für die wertvolle goldene Füllfeder im Wert von 160 Euro, der Firma **HEIZÖLE-**

**ROTH** für den wertvollen Geschenkkorb und die Tankgutscheine, für die Gutscheine unserer Andritzer Gastronomiebetriebe **Moser, Lehsl, Michelangelo, Cafe 4&5, Reiterer und Binderwirt**, bei der **Raiffeisenbank Graz-Andritz**, und bei **SELECT-Ström**. Wir danken auch dem Spitzengastronomen **Alfred Wagner** für die Gastgeberschaft und Mitarbeit sowie unserer Spitzengastronomin **Resi Lehsl** für das "Schnapsmandel". Die **Pokalspenden** kamen von: LH Waltraud Klasnic, LR Hermann Schützenhöfer, LR Herbert Paierl, NA Barbara Riener, NA Herwig Hösele, Stadtrat Rüsich, Klubobmann



Hermann Spielberger, GR Klub, ÖAAB Stmk, LABg, Christopher Drexler, 4 x Arb-Br. Magna Steyr und BV Hannes Obenaus. Wir danken auch dem **Organisationsteam** mit Elfi Mayer, Gerhard Pivec, Hannes Obenaus, Veronika Körbler, Hans Dreisiebner und Herbert Zötsch für deren Arbeit und Einsatz und freuen uns auf das nächste Turnier im November 2004!

Dipl.-Ing. Peter Rauscher



Eine selbstständige Immobilienmaklerin stellt sich vor

**BURGI HAAS**

Tel: 0664/4513287

RE/MAX ist ein international tätiges Immobilien-Makler-Unternehmen.

Ab sofort bin ich die Ansprechpartnerin in allen Immobilien-Angelegenheiten in Andritz. Umfassende Dienstleistung rund um den Kauf und Verkauf einer Immobilie gehört zu unseren Stärken.

**RE/MAX**  
Immobilien service  
mit Ehrenkodex

RE/MAX Graz-Mariatrost  
Tel.: 0316/ 398 999  
www.remax-graz-mariatrost.at



LINOL-, KORK-, PVC-BÖDEN  
TARKETT-FERTIGBÖDEN  
TEPPICHBÖDEN  
KARNIESENSYSTEME  
GARDINEN-STOFFE  
MARKISEN - JALOUSIEN

FALTSTORES  
ROLLOS STOFF U. ALU  
TAPETEN U. NMC PROFILE  
MODUL-BÖDEN  
PARKETTBÖDEN  
ZUBEHÖR



**WEIHNACHTSAKTION**  
**-15% auf alle Waren!**

**TERMINGERECHTES SERVICE!**  
8045 GRAZ, St. Weiterstraße 6-8  
Tel. 67 08 02 od. 0664/983 45 57

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns zu einer Anbotslegung einladen und wir Sie in unserem Schauraum persönlich begrüßen dürften.

# Ausstellung BAU - KUNST - SCHMUCK

Die Andritzer Immobilienmaklerin Valerie Pucher veranstaltet mit der Andritzer Künstlerin und dem Juwelier R. Ulrich in dessen Geschäftsräumen

8010 Graz,  
Leonhardstraße 12  
am 5. Dezember 2003  
die Ausstellung



## BAU - KUNST - SCHMUCK

### EINLADUNG

Die Ausstellung ist ab 19 Uhr geöffnet.

**PUCHER**  
IMMOBILIEN

**Valerie Pucher**

Beh. konzessionierte Immobilienmaklerin  
Hausverwaltung  
+43 / 664 / 341 04 25

Büro: 8010 Graz, Rechbauerstraße 8  
Tel.: 43 / 316 / 82 83 83 Fax DW 4  
www.immobilien-pucher.at  
info@immobilien-pucher.at



**ULRICH**

**Goldschmied • Juwelier**

8010 Graz, Leonhardstraße 12  
Tel. • Fax: 0316/34 89 81



Fröhliche Weihnachten  
und viele Flocken.

www.raiffeisen.at



**Raiffeisenbank Graz-Andritz**  
Grazer Straße - Augasse - St. Veiter Straße - Thal

# AEVG - Abfallentsorgung einfach unproblematisch!

**E**in spezielles Service der AEVG ist der Privatanliefererplatz in Graz, Sturzgasse 8. Hier wird den Grazer Bürgern eine teils kostenlose Entsorgung geboten. So können Grazer Privatpersonen einen Bildschirm/Fernseher pro Jahr kostenlos im übersichtlichen Sammelzentrum abgeben. Unter anderem werden auch Elektrogeräte und Problemstoffe entgegen genommen.

Außerdem wird Ihnen auch die Möglichkeit geboten, 200 kg Bauschutt oder

Sperrmüll bzw. 150 kg Grünschnitt kostenlos zu entsorgen.

Bei der Anlieferung ist darauf zu achten, dass diese Vergünstigungen nur von Grazer Privatpersonen in Anspruch genommen werden können, d.h. bei Anlieferung mit einem Grazer Privat-PKW. Sollten Sie für Ihren Grazer Privathaushalt anliefern, aber mit einem Firmenauto oder Fahrzeug mit Nicht-Grazer-Kennzeichen kommen, so ist Ihr aktueller Grazer Meldezettel und Lichtbildausweis vorzuweisen.

Ein neues Service der AEVG ist der Verkauf von Reifkompost, der aus dem angelieferten Grünschnitt und Biomüll zu dieser hochwertigen Humuserde verarbeitet wird.



**Die großzügigen  
Öffnungszeiten  
von Mo-Fr von 7-17 Uhr  
sowie  
Sa, So, Feiertag  
von 8-18 Uhr  
ermöglichen eine  
unproblematische  
Entsorgung.**



Donnerstag,  
11. Dezember 2003.,  
Rotmoosweg 40,  
Spar Markt, 17 - 19 Uhr

**TU DIR UND DEINER  
UMWELT ETWAS GUTES**

Öffnungszeiten für Privatabgaben (8020 Graz, Sturzgasse 8)  
Mo-Fr 7-17 Uhr Sa, So, Feiertag 8-18 Uhr

**Abfallverwertung ist unser Job.**



Service-Telefon: 296600

# WIR SIND ANDRITZ



Das Kulturhauptstadtjahr ist vorüber und damit auch das Bezirksprojekt "Wir sind Andritz" der 17 Grazer Kulturbezirke.

Wir versuchten ein Jahr lang, Andritzer Vereine zu vernetzen und haben gemeinsam Veranstaltungen durchgeführt.

die Ausstellung mit 50 Andritzer Künstlern im Ziegelwerk und das Brunnenfest mit Bürgermeister Nagl.

Auch wenn das Jahr 2003 noch nicht ganz zu Ende ist, wird schon für das Jahr 2004 geplant: Wir sind gerade dabei, ein Konzept auf die Beine zu stellen, um auch nächstes Jahr ein Aktionsbudget für Folgeveranstaltungen zur Verfügung zu haben.

Geplant ist schon eine ganztägige Veranstaltung im Frühjahr 2004 am Andritzer Hauptplatz, bei der sich über 10 Vereine gemeinsam präsentieren und Musik machen werden.

Bis wir einen LAMA (lokale Agenda 21-Manager) in Andritz haben, der die Arbeit von Dr. Martin Feistritzer weiterführt, wird DI Dieter Angerbauer (Tel: 0664 / 26 16 466) als Ansprechperson zur Verfügung stehen.

*Dr. Martin Feistritzer*



Literaturabend am 13.11.2003 im Cafe Guggi: Frau Margareta Kaufmann las aus ihrem Buch "Da nun der Tag vergangen ist"

Zurückblickend kann man sagen: es wurden insgesamt 15 Veranstaltungen durch dieses Projekt initiiert und dabei ca. 3000 Personen als aktive Teilnehmer erreicht, weitere 8 Veranstaltungen wurden unterstützt. Die Höhepunkte waren sicherlich



Andritzer Literaten die eine Auftrittsmöglichkeit suchen, können sich bei Hrn. Guggi im Lokal melden.

Mo-Fr: 9<sup>00</sup>-21<sup>00</sup>

Sa: 9<sup>00</sup>-15<sup>00</sup>



**ADVENTLESUNG**

Do., 11. Dez 2003, 19 Uhr

Christine Teichmann

Peter Heissenberger

## COMPUTERTIPPS

### FunkLAN immer schneller

Wer das Ziehen von Netzwerkkabeln im Eigenheim oder Büro scheut ist mittels Funkvernetzung der PCs gut bedient. Der derzeit aktuelle Standard ist der "g"-Standard benannt nach dem g hinter der Normbezeichnung IEEE 802.11g. Der Mitte dieses Jahres abgesegnete Standard bietet mit theoretischen 54 MBit/s die höchste derzeit erreichbare Geschwindigkeit und ist zum heute weit verbreiteten 802.11b abwärtskompatibel. Auch zwischen Geräten unterschiedlicher Hersteller sollte es dank IEEE-Ratifizierung zu keinerlei Problemen kommen.

Die neuen Geräte sind bis zu 5-mal schneller als bisherige 11b-Produkte. Sie bieten höchste Geschwindigkeiten, sind kostengünstig und ermöglichen kabellose Vernetzung für kleine Büros und im Heimbereich.

Die Entwicklung der Funkstandards schreitet rasant voran, so hat nun ein großer amerikanischer Hersteller seine "Accelerator-Technologie" vorgestellt, mit der er bereits Geschwindigkeiten um die 100 Mbps (Mega Bits per second) im FunkLAN verspricht.

Mag. Otmar Freidorfer ist Geschäftsführer der Steirischen Computer Gesellschaft



Wir haben den für Ihren Wohn(t)raum!

[www.bewo.at](http://www.bewo.at)

Wohn(t)räume in Andritz, Ziegelstr. 30,32

3 Wohnungen suchen noch einen Besitzer:

- Garconniere ca. 42 m<sup>2</sup> im OG mit Westbalkon: Mietkauf - mtl. € 387,- inkl. BK, Anzahlung € 19.500,-
- 2-Zimmer-Whg. ca. 60 m<sup>2</sup> im OG mit Südbalkon: Mietkauf - mtl. € 531,- inkl. BK, Anzahlung € 26.330,-
- 3-Zimmer-Whg. ca. 75 m<sup>2</sup> mit 140 m<sup>2</sup> Garten: Mietkauf - mtl. € 670,- inkl. BK, Anzahlung € 33.400,-
- Sommer 2004 bezugsfertig!

Infos: ☎ 0316/82 02 87, 0664/2 333 555

## "17 Grazer Kulturbezirke 2003" - Andritz 12. Bezirk - Eine Idee setzt sich durch!

**D**ie Ideenträger, der Bezirksvorsteher aus 2002 - Alexander Mussner, der "Fratz Graz" - Mitarbeiter DI. Stefan Angerbauer, sowie der Gründungsobmann der AGfA - DI. Dieter Angerbauer, erhielten den Zuschlag von 17 Grazer Kulturbezirken.

Unser Ziel war es, mit Hilfe von Veranstaltungen mit Andritzer Künstlern, Vereinen und Institutionen, allen Andritzern ihren Bezirk näher zu bringen. Diese Idee ist geglückt. Als Projektkoordinator aller Veranstaltungen wurde der Arzt Dr. Martin Feistritzer gewonnen.

Im 12. Bezirk wurden 12 Themenbereiche für Jung und Alt umgesetzt. Der Ein-

satz aller Vereine und Institutionen sowie aller politischen Parteien war sehr erfolgreich.

Vor allem die Vernetzung aller Beteiligten wurde in einer eigenen 'Homepage' vorgenommen die



Dr. Martin Feistritzer Mit der Veranstaltung im Ziegelwerk Wolf und der Ausstellung mit 50 Künstlern aus dem Bezirk war ein Höhepunkt erreicht. 500 Besucher an einem Tag übertrafen alle Erwartungen.

Mit dem Koordinator Dr. Feistritzer, der seine Erfahrung aus der Pfadfinderarbeit

vorgenommen die viel Nachhaltigkeit durch gute Information verspricht.

Mit der Veranstaltung im Ziegelwerk Wolf und der Ausstellung mit 50 Künstlern aus dem

Bezirk war ein Höhepunkt erreicht. 500 Besucher an einem Tag übertrafen alle Erwartungen.

Mit dem Koordinator Dr. Feistritzer, der seine Erfahrung aus der Pfadfinderarbeit

mitbrachte und der Einbindung aller Multiplikatoren von Parteien bis Pfarren, von Literaten und Musikern bis Sportlern, ist das Projekt geglückt und öffnet die Chance, in den nächsten Jahren Andritz allen Andritzern weiterhin nahe zu bringen.

An dieser Stelle sei allen beteiligten Menschen, ob jung oder alt, nochmals gedankt.

Das miteinander Tun verbindet und lässt Menschen auch in einem großen Wohnbezirk einander näher kommen.

Wir als Ideenträger werden mit der AGfA alles daran setzen, daß dieses begonnene Werk auch in den nächsten Jahren in unserem Bezirk Andritz weiter umgesetzt wird.

Für die AGfA:

DI. Dieter Angerbauer

# FOTOSTUDIO SEIFERT

# + DEKO line MÜLLER

**8045 Graz**  
**St. Weiterstraße 6-8**

**Wir bedrucken:**  
**Shirts, Mousepads, Polster,**  
**jetzt NEU auch Tassen**  
**und Schirme**

**Viele  
Geschenksideen  
in unserem  
Geschäft**

**Fotokalender**  
**Einladungen**  
**Stempel**  
**Grafikservice**  
**Gravuren**  
**Visitenkarten**  
**Pokale**

**WIR WÜNSCHEN EIN FROHES  
WEIHNACHTSFEST  
UND EIN GUTES NEUES JAHR**

**www.deko-line.at**  
**fon: 0316 / 69 38 61**  
**mobil: 0699 / 10 77 8020**

**www.fotostudio-seifert.at**  
**fon: 0316 / 69 38 06**  
**mobil: 0699 / 1422 55 44**

o.Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl, WP und Stb

## Was Hänschen nicht lernt ... "Lernen" und Steuern sparen

### Studiengebühren

Ab 2004 sind Studiengebühren für ein ordentliches Universitätsstudium steuerlich abzugsfähig. Voraussetzung ist, dass der/die Studierende aktiv beruflich tätig ist. Auch Einkünfte aus Hilfstätigkeiten und fallweisen Beschäftigungen zur Finanzierung des Studiums erfüllen dabei diese Voraussetzung. Keine aktive berufliche Tätigkeit liegt hingegen bei Einkünften aus Pensionen vor, sodass Seniorstudenten nicht in den Genuss der steuerlichen Abzugsfähigkeit von Studiengebühren kommen. Anzumerken bleibt, dass lediglich die Studiengebühren selbst, nicht jedoch andere Kosten des Studiums, wie z. B. für Bücher, Skripten udgl. abzugsfähig sind.

### Umschulungsmaßnahmen

Weiters sind seit Anfang 2003 Aufwendungen für Umschulungsmaßnahmen (Kurskosten, Skripten, Fahrtkosten udgl.), die eine Tätigkeit in einem neuen Berufsfeld ermöglichen, steuerlich abzugsfähig. Die "Umschulung" muss dabei den Einstieg in ein neues - anderes als das bisher ausgeübte - Berufsfeld ermöglichen (z. B. Umschulung von Bürokraft zu Krankenpfleger). Kosten für nur einzelne Kurse in einem "fremden" Berufsfeld zählen nicht

als Umschulungskosten, da diese für sich allein keinen Berufsumstieg sicherstellen (sind jedoch eventuell als Fortbildungskosten - um im derzeit ausgeübten Beruf auf dem Laufenden zu bleiben - abzugsfähig).

### Investieren Sie als Dienstnehmer auch privat in Ihren Beruf?

Wenn ja, sollten Sie Ihre Belege über berufliche Ausgaben im Laufe des Jahres (Seminare, Fachbücher usw.) sammeln und vergleichen, ob der Gesamtbetrag ihrer Aufwendungen im betreffenden Jahr den pauschalen Werbungskostenbetrag von Euro 132,- übersteigt. Wenn ja, lohnt es sich, die tatsächlichen höheren Ausgaben in der Steuererklärung geltend zu machen. Ihr Steuervorteil daraus hängt von der individuellen Progressionsstufe ab und beträgt zB in der höchsten Progressionsstufe 50 %.



Bertl - Fattinger & Partner  
ProCura KPMG

*Frohe Weihnachten und ein gutes  
Neues Jahr verbunden mit dem besten Dank  
für Ihr erwiesenes Vertrauen.*



**METALLBAU  
NEUSTIFT**



Gesellschaft m. b. H.

STAHL - UND PORTALBAU  
SOLARVERANDEN  
BAUSCHLOSSERARBEITEN  
EISENKONSTRUKTIONEN  
LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN

8045 Graz-Andritz - Radegunderstraße 231A  
Tel. 69 33 17 - Fax 69 21 11-6 - Mobil. 0664/54 31 634  
e-mail: Metallbau.Neustift@aon.at - www.metallbau-neustift.com



*Frohe Weihnachten und ein  
gutes neues Jahr!*

## Zum Kirchenwirt

Evi und Alfred Wagner  
Rannachstraße 9, Tel. 69 29 37  
Di.-Sa. 9-24 Uhr,  
So., Feiertag 9-15 Uhr,  
Mo. Ruhetag

## Neue FIS - Regeln für Skifahrer und Snowboarder

Die Entwicklung von Carvingskis und Snowboards erlauben es deren Benützern, ihre Schwünge und Kurven auch hangaufwärts auszuführen. Sie bewegen sich damit entgegen dem allgemein hangabwärts fließenden Verkehr und sind entsprechend verpflichtet, sich rechtzeitig auch nach oben zu vergewissern, dass sie das ohne Gefahr für sich und andere tun können.

Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen wurden die FIS Verhaltensregeln geändert. Diese Regeln gelten nunmehr nicht nur für Alpinskifahrer, sondern auch für Snowboarder.

Das Bergauffahren wurde dem Einfahren in die Piste und dem Losfahren auf der Piste vollkommen gleichgestellt (FIS- Regel 5). Beim Bergauffahren kommt es gleichsam zu einer Vorrangumkehr. Die FIS Regeln 3 und 4 gelten nicht beim Bergauffahren.

Nicht anzuwenden ist die neue FIS- Regel 5 auf einen Gegenverkehr, bei dem keiner der Beteiligten gegen den Pistenverkehrsstrom bergauf fährt. In solchen Fällen kommt nur die nicht konkretisierte FIS- Regel 1 zum Tragen, wonach jeder Pistenbenützer sich so verhalten muss, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

Die 10 Verhaltensregeln des internationalen Skiverbandes (F.I.S.) lauten wie folgt:

### 1. Rücksicht auf die anderen Skifahrer und Snowboarder:

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss

sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

### 2. Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise:

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.

### 3. Wahl der Fahrspur:

Der von hinten kommende Skifahrer und Snowboarder muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer und Snowboarder nicht gefährdet.

### 4. Überholen:

Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer oder Snowboarder für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.

### 5. Einfahren, Anfahren und hangaufwärts Fahren:

Jeder Skifahrer und Snowboarder, der in eine Skiabfahrt einfahren, nach einem Halt wieder anfahren oder hangaufwärts schwingen oder fahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.

### 6. Anhalten:

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer oder Snowboarder muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.



### 7. Aufstieg und Abstieg:

Ein Skifahrer oder Snowboarder, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benutzen.

### 8. Beachten der Zeichen:

Ein Skifahrer und Snowboarder muss die Markierung und die Signalisation beachten.

### 9. Hilfeleistung:

Bei Unfällen ist jeder Skifahrer und Snowboarder zur Hilfeleistung verpflichtet.

### 10. Ausweispflicht:

Jeder Skifahrer und Snowboarder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.

Dr. Regina Schedlberger



Rechtsanwältin, Verteidigerin in Strafsachen

MAG. DR. LL.M. (TÜBINGEN)  
REGINA SCHEDLBERGER

Andritzer Reichsstraße 42 · 8045 Graz  
Tel.: 0316/695100 · Fax: 0316/6951009  
e-mail: regina.schedlberger@chello.at  
Internet: www.wirandritzer.at

Trohe Weihnachten und Prosit 2004!

Frisör

Sylvia

Telefon 69 48 78

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di. 8.30 - 18.00

Mi. 8.30 - 18.00

Do. 8.30 - 18.00

Fr. 8.30 - 19.00

Sa. 8.00 - 13.00

St. Veiterstraße 65 · 8046 Graz

# Wir Andritzer - eine Initiative die in Andritz mehr bewegt...

GASTROFÜHRER GRAZ NORD

**GASTROFÜHRER GRAZ-NORD**  
unv. empf. VK-Preis € 5,-

**Straßenplan im Innenteil**

Ihr persönlicher Gastroführer für den Bezirk Andritz und Umgebung

**WIR ANDRITZER**  
DIE ANDRITZER INITIATIVE  
www.andritz.at

...mit Kennzeichnung behindertenfreundlicher Betriebe

Am 20.11.2003 wurde im Rahmen einer Präsentation der erste Gastroführer GRAZ Nord des Vereines Wir Andritzer vor Publikum präsentiert. Eine kleine, praktische Broschüre, die jeder Andritzer immer greifbar haben sollte.

Wie der Name schon sagt findet sich im Gastroführer eine nahe zu fast lückenlose Darstellung der Andritzer Gastronomie. Vom Ausflugsgasthof bis hin zur Imbissstube sind alle vertreten, natürlich mit Telefonnummer um gleich einen Tisch zu reservieren. Sie wissen nicht wo der Alpengarten Rannach ist? Kein Problem - im Gastroführer Graz Nord finden sie einen Bezirksplan von Andritz mit allen wichtigen Straßennamen.

Und wenn sie einmal einen Ausflug zu Fuß unternehmen wollen suchen sie sich einfach einen Wanderweg auf der eingestifteten Karte aus.

Aber auch sämtl. Vereine, Sehenswürdigkeiten etc. finden sie praktisch und übersichtlich. Holen auch sie sich dieses nützliche Nachschlagwerk entweder direkt bei einem der Wir Andritzer Mitgliedsbetriebe oder bestellen sich ihn einfach im Internet unter:

[www.andritz.at](http://www.andritz.at)

## LETZTE MELDUNG!

In der letzten Sitzung der Steuerungsgruppe, die die Vergabe von Fördermitteln für das Grazer Straßenmarketing koordiniert wurden weitere Projekte des Vereines

Wir Andritzer für den Wirtschaftsraum Andritz wie folgt bewilligt:

### Weihnachtsbeleuchtung Andritzer Hauptplatz

Mit Unterstützung des Elektrizitätsunternehmens E-Franz wird 2003 erstmals eine Weihnachtsbeleuchtung den Andritzer Hauptplatz schmücken und damit zusätzlich für festliche Stimmung sorgen.

### Info-Terminal am Hauptplatz:

Seitens der Initiative wird mit Hochdruck an einem Info-Terminal am Andritzer Hauptplatz gearbeitet - Eine Möglichkeit für alle Andritzer sich zu informieren und auch für Unternehmen sich zu präsentieren  
Nähere Info folgt.

Dies als kleiner Auszug der Aktivitäten der Wirtschaftsinitiative "Wir Andritzer". Info auch unter [www.andritz.at](http://www.andritz.at)

## Wir Andritzer Infoabend

Thema Basel II, am 20. 11. 2003

Als besonderes Service für Unternehmen und UnternehmerInnen hat der Verein „Wir Andritzer“ am 20.11. zu einem Infoabend geladen, wo Experten das Thema Basel 2 und vor allem die Auswirkungen auf die Finanzierungskosten der

UnternehmerInnen vorgestellt haben. Mag. Helmut Leitinger von der Firma Gaedke und Partner gab Tipps und Hinweise, wie sich Bilanz-kennzahlen auf die Kondition im Besonderen bei Finanzierungen auswirken - und welche Maßnahmen Unternehmen tätigen sollten,

um beim Finanzieren zu „sparen“. Hr. Ludwig Grobelscheg von der Hypo-Steiermark stellt den Sicherheitsansatz der Banken vor und verweist auf Möglichkeiten, durch gute Sicherheiten bessere Konditionen zu erhalten.



## Fanclub Graz Nord

Die Mitglieder werden immer mehr und jünger

Wir gratulieren Edith und Harald Horvath zur Geburt ihres Sohnes Felix. Nachdem beide eingefleischte GAK-Fans und auch Vorstandsmitglieder beim GAK-Fanclub Graz Nord sind, bekam Felix schon zur Taufe die Mitgliedschaft vom GAK - Fanclub Graz Nord geschenkt.

Auskünfte zum GAK - Fanclub Graz Nord erhalten sie im Klublokal **Kirchenvirt** Telefon 0316 / 69 29 37



v.li.n.re.: Taufpatin Henriette Obenaus, Pfarrer Drexler mit Felix, Mutter Edith

Internet: <http://www.gak.fanclub.graznord.at.tf>

# Achtung!

Nutzen Sie jetzt noch den Vorteil vor der Energiesteuererhöhung.

GRAZ, 0 316/47 22 12-0  
GNAS, 0 31 51/27 33 oder 27 34



[www.roth.at](http://www.roth.at)



- BAU-, WERKSTÄTTEN-LÜFTUNGSSPENGLEREI
- STEILDACH - FLACHDACH
- SÄMTLICHE REPARATURARBEITEN

E-MAIL: [office@kocher-dach.at](mailto:office@kocher-dach.at)  
<http://www.kocher-dach.at>

KOCHER GmbH & Co KG, 8045 GRAZ, STATTEGGERSTRASSE 64, TEL.: 0316/69 21 20, FAX: DW 14

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr!

fit und gesund durch den winter

# apotheke}andritz

DR. W. JELLENZ  
WEINZÖTTLSTR. 3, 8045 GRAZ  
[www.apotheke-andritz.at](http://www.apotheke-andritz.at)



fit und gesund durch den winter

als apothekenteam wünschen wir allen unseren kunden ein fröhliches weihnachtsfest und ein glückliches neues jahr

# Neues vom Budo-Center Andritz

Das "Budo-Center Andritz" ist in der Zwischenzeit bereits zur fixen Institution für asiatische Kampfkünste und Gesundheitstraining avanciert.

Unter einem Dach bieten verschiedene Vereine Japanische, Koreanische, Chinesische und Philippinische Kampfkünste an und demonstrieren damit ein harmonisches Miteinander bei gegenseitigem Verständnis und Respekt, trotz unterschiedlicher Herkunft, Stilrichtungen und Philosophien.

Mit Aikido, Hapkido, Jiu-Jitsu, Kneipp-Turnen, Kombatán, (Modern-Arnis, Mano-Mano, Dumog), Qi-Gong und Taekwondo leistet das "Budo-Center Andritz" somit einen wesentlichen Beitrag zur allgemeinen Gesundheit, Fitness und Körperertüchtigung für alle Altersstufen.

Körper und Geist in Einklang zu bringen, ein harmonischer Umgang mit der Natur und den Mitmenschen sowie ein gewaltloses und erfülltes Leben ist das Ziel der Kampfkunst. Dem Rechnung tragend werden die geistigen und philosophischen Aspekte besonders in den Vordergrund gestellt.

Zusätzlich zum normalen Trainingsbetrieb zählt auch der internationale und kulturelle Erfahrungsaustausch zu den Aktivitäten und Highlights der einzelnen Vereine.



Die "International Philippine Martial Arts Federation - Austria" unter Leitung von Walter Hubmann veranstaltete vom 24. bis 26. Oktober 2003 ein "KOMBATAN-Seminar" im "Budo-Center Andritz". Die Teilnehmer die zum Teil aus Budapest, Wien und Linz anreisten, konnten somit drei Tage lang direkt mit und von den besten philippinischen Großmeistern lernen und ihre Kenntnisse erweitern. 18 Stunden Training und ein großartiges Erlebnis für alle Kampfkünstler. Fotos und ei-

nen Detail-Bericht dazu finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.

Sollten wir nun Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen Sie zu einem kostenlosen Schnuppertraining begrüßen zu dürfen.

**Walter Hubmann**

Tel.: 0699 / 10300-007

Mail: [walter.hubmann@telering.at](mailto:walter.hubmann@telering.at)

Web: <http://members.telering.at/SinMooHapkido>

Weitere Informationen zu den umfangreichen Angeboten des "Budo-Center Andritz"

erhalten Sie bei Herbert Smolana unter Tel.: 0676 / 4041959

Besuchen Sie auch unsere neue Webseite unter <http://mitglied.lycos.de/budograz/> und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Kampfkünste.



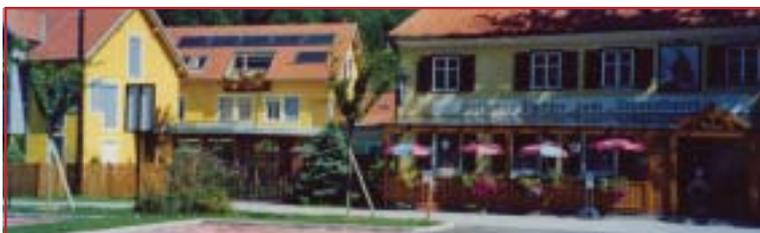
Die Teilnehmer des Kombatán-Seminars im Budo-Center Andritz



- STROMVERSORGUNG
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- KUNDENSERVICE 24 STUNDEN

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSERRE HOMEPAGE [www.ewg.at](http://www.ewg.at)

Seit 100 Jahren  
im Dienste der  
Stromversorgung



## Gasthaus Schmiedwirt

Fam. Pachler, 8046 Graz, Weinzödl 44, Tel. 0316/69 57 14

Öffnungszeiten: 9-24 Uhr, Sonntags geöffnet

Ruhetag: Dienstag ab 15 Uhr und Mittwoch

Um Tischreservierungen wird gebeten!  
Behindertengerechte Fremdenzimmer!



# Totgesagte leben länger

oder ein Verein erwacht zu neuem Leben

**Wir schreiben das Jahr 1961. Unter tatkräftiger Mitwirkung von Gründungsmitglied Edi Matzenauer, wird in Stattegg der Eisschützenverein ins Leben gerufen.**

Es folgen Jahrzehnte spielerischer Hochleistungen und hoch motivierter Trainingseinsätze, bis im Jahr 2000 düstere Wolken über dem sonnigen Himmel des ESV auftauchen und den Verein für drei Jahre ins Aus befördern.

Eine Gruppe junger und sportlich aktiver Stattegger hat sich nun gegen Ende des heurigen Sommers

zusammengetan, um dem Verein wieder neues Leben einzuhauchen und Jung und Alt in unserer Gemeinde auf spielerische Weise wieder näher zusammenzubringen.

Natürlich haben sich in der Zeit des Nichtstuns einige Probleme ergeben, an denen nun gearbeitet werden muss. So schreit zum Beispiel die Eisbahn nach einer Generalsanierung und für die Eisstöcke werden beizeiten neue Platten benötigt. Aber durch energischen Einsatz unserer Obleute und der Vereinsmitglieder können wir schon jetzt einer strahlenden Zukunft entgegenschauen.

Der Vereinsvorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Obmann Günther Milalkovits

Stellvertreter Matthias Kohlbacher

Schriftführer Thomas Steineder

Stellvertreter Peter Kniepeiß

Kassier Michael Matzenauer

Stellvertreter Jürgen Kniepeiß

Beiräte Jürgen Wahrbichler und

Markus Pivec

Sollten Sie sich nun für unseren Verein interessieren, so sind Sie herzlichst eingeladen, bei einem unserer Trainings-spiele (jeden Samstag ab 19.00 Uhr) mitzuspielen und vielleicht dürfen wir Sie schon bald als neues Mitglied des ESV-Stattegg herzlich willkommen heißen.



Um allfällige Reparaturen und Neuanschaffungen zu begleichen, ist ein Mitgliedsbeitrag von Euro 10 pro Jahr zu entrichten.

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an Günther Milalkovits (Obmann) unter 0664-3722133 oder an das Vereinslokal Huberwirt unter 0316-692133.

Es freut sich auf Ihren Besuch der **ESV-Stattegg**.

*Michael Matzenauer*

Ein Danke an die vielen Besucher der diesjährigen Bezirksversammlung. Ein hochkarätiges Expertenteam, welches es erstmalig in dieser Zusammensetzung in Graz gegeben hat, referierte und gab Stellungnahmen zu dem hochbrisanten Thema "Lärmbelastung" ab. Stadtrat Dr. Rüschi, DI Ofner und Dir Janezic waren der Einladung gefolgt über dieses Thema zu referieren und zu diskutieren. Fast vier Stunden wurde Fachkompetenz mit Bürgermeinung ausgetauscht. Erstmals hat es über dieses Thema eine Diskussion in Graz in Bezug auf Bezirksebene gegeben. Wichtig: bei dem großen Problem "Lärmbelastung" ist herausgekommen, dass wir uns selber als erstes bei der eigenen Nase nehmen müssen. Die größte Belastung verursachen wir selbst (Auto, etc.), und dann die, die uns versorgen, bzw. in Andritz arbeiten.

## EIGENVERANTWORTUNG

Hier muss angesetzt werden, damit eine Verbesserung eintritt. Und nicht nur in Bezug auf Lärm, auch bei der Müllentsorgung und vielen weiteren großen und kleinen Konflikten haben wir die Probleme. Eigenverantwortung ist gefragt. Auch bei allen anderen Themen und Problemen die am 25. 11. 2003 bei der Bezirksversammlung aufgeworfen wurden. Eine Bitte hätte ich: Bitte geben Sie mir mit Ihrem Problem auch gleich einen klaren Lösungsvorschlag mit. Damit kann ich Ihr Problem leichter bei den zuständigen Behörden und Stellen vortragen und auch durchsetzen.

*Dies meint Euer Obi*



## BALLKALENDER 2004

■ JÄNNER 2004 ■  
Sa., 10. 01.2004,

Musikerball des Musikvereines St. Veit-Andritz im ABC, 20.30 Uhr,

Sa., 10. 01.2004,  
Feuerwehrball Weintzen, Gasthaus Höchwirt, Alpinsteirer + Halb / Disco, 20.00 Uhr,

Sa., 17. 01. 2004,  
38. Kameradschaftsball,

Cafe Restaurant Franz

Sa., 24. 01.2004,  
Pfarrball Andritz, ABC, 20.00 Uhr,

Sa., 24. 01.2004,  
Ball der Freiwilligen Feuerwehr Stattegg, Gasthaus "Huberwirt", 20.00 Uhr, "Ingrid und die Steirerboys"

Sa., 31. 01. 2004,

Schützenball, Cafe Restaurant Franz, Radegunderstr., 20.00 Uhr

■ FEBRUAR 2004 ■

Sa., 07. 02. 2004,  
Eisschützenball St.Veit, Kirchenwirt, 20.00 Uhr,

Sa., 14. 02. 2004,  
Steirerball, Stattegg, Lokal noch unbekannt, 20.00 Uhr

## Veranstaltungen des katholischen Bildungswerkes Graz /St. Veit 2004

**Freitag, 16. Jänner 2004:**  
Pfarrheim St. Veit, 19.00 Uhr  
Diavortrag: "Jordanien und  
Jerusalem"

Referent: Mag. Rudolf Glettler  
In diesem Diavortrag geht der Referent den Spuren des Judentums, des Christentums und des Islam nach, wobei die Sehnsucht nach Einheit und Frieden zum Ausdruck kommt.

**Samstag, 31. Jänner und 7. Feber 2004:** Jeweils von 15 bis 18 Uhr, Kindergarten St.Veit (Turnhalle)  
**Selbstverteidigungskurs** für Mädchen (ab 12 Jahren) und Frauen  
Leitung: DI Hörner-Bassa Yasmin, Karate-Trainerin und Instruktorin für Selbstverteidigung.  
Kosten: 25 Euro (für beide Tage)  
Anmeldung erforderlich: 69-87-08  
Begrenzte Teilnehmerzahl!!!

**Freitag, 12. März 2004:** Pfarrheim St.Veit, 19.30 Uhr  
Vortrag: **Esoterische Heilungsangebote** ( Reiki etc.)

Referent: Mag. Hohenberger Herwig, Sektenbeauftragter der evg. Kirche Steiermark.

**Freitag, 23. April 2004:** Pfarrheim St. Veit, 19.30 Uhr  
Vortrag: **Entwicklungshilfe** - mehr als ein Tropfen auf dem heißen Stein?

Referent: Dr. Schaller Michael, Unternehmensberater für Nachhaltigkeit, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit.  
Durch persönliche Kontakte und durch etwaige Projekte in Lateinamerika und Osteuropa kennt er die Situation der Kirche in anderen Teilen der Erde sehr gut.

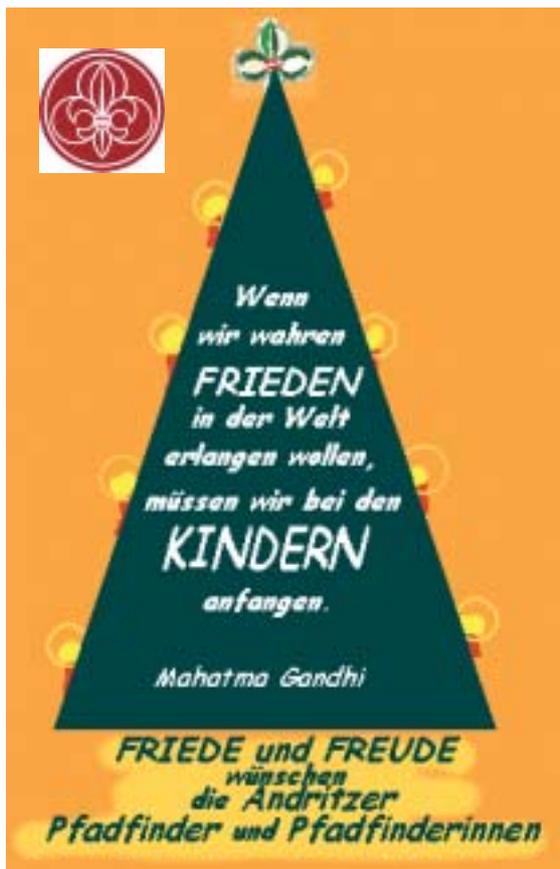
**Freitag, 7. Mai 2004:** Pfarrheim St. Veit, 19.30 Uhr  
Vortrag mit anschließender Diskussionsmöglichkeit: **Osteuropa**  
Referent: Oberstudienrat Prof. Mag. Ingomar Tratz, Osteuropareferent und Osteuropaexperte.  
Veranstalter: KFB und KBW

## Pfarre „Zur Heiligen Familie“

Haberlandtweg 17,8045 Graz-Andritz  
Tel: 0316/692588 / Fax 0316/692588-6 / e-mail: graz-andritz@graz-seckau.at

**Sonntag, 7. 12.** 17.00 Uhr Advent in Ulrichsbrunn Wort und Musik zur Besinnung im Advent Mitwirkende: "Andritzer Singvögel", Leitung: Franziska Hammer-Drexler, Instrumentalensemble, Orgel: Leopold Peyr, Texte: Walter Drexler  
**Samstag, 13. 12.** 19.00 Uhr Offenes Singen von Advent- und Weihnachtsliedern im abc mit Franziska Hammer-Drexler und Valentina Longo. Texte : Ulrike Brandl und Walter Drexler  
**Dienstag, 16. 12.** 6.30 Uhr Rorate  
**Mittwoch, 17. 12.** 19.30 Uhr Frauenrunde-Besinnliche Adventfeier im abc  
**Mittwoch, 24. 12.** 15.30 Uhr Heiliger Abend - Krippenfeier für die Kinder  
22.30 Uhr Musikalische Einstimmung  
23.00 Uhr Christmette  
**Donnerstag, 25. 12.** 8.00 Uhr 9.30 Uhr Christtag - Hl. Messen  
**Freitag, 26. 12.** 9.30 Uhr Stefanitag - Hl. Messe  
**Sonntag, 28. 12.** 9.30 Uhr Unschuldiger Kindertag - Kindermesse mit Kindersegnung

**Sternsingeraktion der Pfarre Andritz:** Am Montag, 29.12.2003  
Dienstag, 30.12.2003  
Freitag, 2.1.04, und Samstag 3.1.04  
Freuen Sie sich auf unsere Sternsinger und lassen Sie sie ein!  
**Mittwoch, 31.12.03** 17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst  
**Donnerstag, 1.1.04** 18.00 Uhr Neujahrstag - Festgottesdienst  
**Dienstag, 6.1.04** 9.30 Uhr Festlicher Sternsingergottesdienst  
**Samstag, 10.1.04** 20.00 Uhr Musikerball im abc  
**Samstag, 24.1.04** 20.00 Uhr Pfarrball im abc  
**Donnerstag, 29.1.04** 19.30 Uhr Kunst und Kultur: "Hoamat und Li-adl", Gleichenberger Dorffrauen und Heimatdichterin Maria Reichmann. Steirische Volksmusik und Gedichte auf einzigartige Weise dargebracht.  
**Donnerstag, 12.2.04** 19.30 Uhr Kunst und Kultur: Schrödinger Jazzband im abc, Dixieland und Swing  
**DIE PFARRE ANDRITZ WÜNSCHT ALLEN LESERINNEN UND LESERN DES "ECHO GRAZ NORD" EIN FROHES UND GEGSEGNETES WEIHNACHTSFEST!**



# ANDRITZER PFARRBALL

**Samstag, 24. Jänner 2004**  
**Beginn: 20 Uhr**

**abc**

- MUSIK Hannes & Fritz
- BEWIRTUNG Partydienst Sauer
- JUGEND Disco
- GLÜCKSHAFFEN Schatzspiel
- REISE zu gewinnen!
- Eintritt: Freiwillige Spende
- TISCHRESERVIERUNGEN ab 12. Jänner 2004 - Mo-Fr 8.30-12.00 Pfarrkanzlei - abc; Haberlandtweg 17, 8045 Graz-Andritz, Tel. 69-2588

# Weltrekord

**I**m Rahmen des Tages der offenen Tür im Kampfsport - Center Zmugg in der Körösistraße am 4. Oktober 2003 gelang dem Inhaber der Kampfsport - Schule Perry Zmugg ein neuer Weltrekord:

Er zertrümmerte mit dem Hals (!) in einer Minute 32 Essstäbchen ! Und dies nachdem er, ebenfalls mit dem Hals, ein Auto gezogen und Bretter in zwei Meter Höhe mit den Füßen zerschlagen hat...

Perry Zmugg, ein waschechter Andritzer, wohnt in Stattegg und seit April 2000 betreibt er in der Körösistrasse 17 seine Kampfsportschule. Ihm ist besonders die Jugend ein Anliegen. Mit seinen vielen Ausbildungen, seit seinem 14. Lebensjahr möchte er Körperbeherrschung, fernöstliche

Geistesart und Meditation an die Jugend weitergeben. Der Schwerpunkt liegt in Selbstfindung und Verteidigung. Aber er bietet auch spielerisches Kindertraining an. Unterrichtet wird HAP KI DO (koreanische Art) in der sehr viele Fußtechniken, Sprünge, Hebel, Würfe aber auch Meditation und Atemübungen enthalten sind. Weiters WING CHUN KUNG FU aus China, welches eine sehr effektive Kampfkunst ist. Man kann sich mit ihr sogar in einer Telefonzelle wehren... Gelehrt wird auch REAL ARNIS, eine philippinische Kampfkunst, in der sowohl mit Waffen, Alltagsgegenständen als auch waffenlos trainiert wird. Perry Zmugg war der erste in Österreich, der diesen Kampfsport in dieser speziellen Art angeboten hat. Ebenfalls angeboten wird SÜD SHA



Perry Zmugg beim Weltrekord

OLIN, eine sehr anstrengende Kampfkunst, bei der man seinen Körper langsam aufbaut, neue Bewegungsformen lernt, mit QI GONG und ähnlichen fernöstlichen Techniken.

**Kontakt:**

Kampfsport-Center Zmugg  
Körösistraße 17  
8010 Graz  
Tel : 0664/ 11 06 586  
E-Mail : perry@centerzmugg.com

Der neue Lancia *Ypsilon*  
Die ultimative Versuchung.

**REDFIN**  
Lancia Ypsilon 1.2, 16V, 105kW, 11.990,-  
Anzahlung € 2.990,-, 36 Monatsraten à € 311,-  
bei 12.800 km (z.B. Restwert € 8.110,-)  
Derige mit MwSt. und MwSt. inkl. Verzugszinsen

**WARUM DER VERSUCHUNG WIDERSTEHEN?**

- Wählen Sie aus dem lokalen Angebot Ihren ganz persönlichen Lancia Ypsilon:
- 555 individuelle Stylingmöglichkeiten
  - Hightech-Stoff oder zweifarbige Lederitze
  - elegante oder sportliche LM Felgen
  - Ton-in-Ton oder kontrastreiche Farben
  - Skydome - das Dach zum Himmel
  - Regensensor, Parksensoren
  - Dual-Zone-Klimaautomatik
  - Bose Sound System
  - ABS / EBD / ESP / ASR / Hill Holder
  - 4 dynamische Motorisierungen:
- 1.2 60 PS  
1.2 16V 80 PS  
1.4 16V 95 PS  
1.3 Multijet 16V 70 PS

Lancia Ypsilon ab € 11.990,-  
oder € 99,- pro Monat\*

**Autohaus Damisch**  
Andritzer Reichsstraße 89, 8046 Graz  
Tel.: 0316 / 69 27 20 oder 0650 / 69 27 200  
[www.fiatauto.at](http://www.fiatauto.at)

# KINDERGARTEN IN ULRICHSBRUNN

(siehe auch das Chronikblatt Neg. Nr. 3/17 aus dem Jahre 1982)

**D**ieses Erinnerungsfoto aus dem Jahre 1934 zeigt Andritzer Kindergartenkinder im kühlen Wald von Ulrichsbrunn.

Auf der rechten Bildseite kann man den steilen Lehm-Hang erkennen, welcher ganz in der Nähe der ehemaligen Kindergartenhütte lag und von den Kindern als Grabungsparadies benützt werden durfte. Nach Angabe von Herrn Stefan Hess, ehemaliger Besucher des Kindergartens, waren nach diesen Ausflügen zu den "Lehmgrabungsarbeiten" fast alle Kinder sehr stark verschmutzt.

Stefan Hess ist in der vorderen Reihe als zweites Kind von links zu sehen (sitzend).

Einige dieser Knirpse (Buben) wurden am Ende des Zweiten Weltkrieges noch für kurze Zeit zum Stellungsbau (Er-

richtung von Panzergräben) eingezogen.

Die großen Bäume, die wunderbare Waldluft sowie die Ruhe, welche der Ort ausstrahlte, sind noch vielen ehemaligen

Kindergartenbesuchern in bester Erinnerung.

Anton Gran

COMPUTERFOTO: Gerhard Gran



**BLUMEN:GRAN**

Graz - Andritzer Reichsstraße 18 - Tel. 0316 / 68 22 61  
www.Blumen-Gran.at

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht

Salon **Tina**

8045 Graz • Andritzer Reichsstraße 12 • Tel. 67 32 10

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr*



*wünscht seinen Kunden Ihr Rauchfangkehrerbetrieb*



*Wolfgang Rössler*

*Ihr Fachmann und Partner in allen Heizungs- und Kaminfragen.*



## Aktivitäten des Musikverein St. Veit - Andritz

**A**uch heuer veranstaltete der Musikverein St. Veit-Andritz wieder einen Ausflug für seine MusikerInnen und deren Angehörige. Das Ziel der Reise war das wunderschöne Südtirol. Wir folgten der Einladung der Musikkapelle von Corvara. Gleich nach der Ankunft gaben wir in Arabba ein erstes Platzkonzert. Am nächsten Tag nahmen wir am Waldfest in Corvara teil. Dieses Fest begann mit einem Umzug sämtlicher Vereine durch den Ort. Anschließend präsentierten wir dem Publikum eine Rasenshow. Der Höhepunkt dieses Tages war unser Konzert, das von unserem "Maestro" Siegfried Rumpf hervorragend geleitet wurde. Unsere musikalische Darbietung wurden vom Publikum mit Begeisterung aufgenommen. Der Tag klang bei gemütlichem Beisammensein mit unseren Freunden aus Südtirol aus. Am nächsten Tag ging unsere Reise wieder Richtung Heimat.



Konzert in Corvara

Durch die hervorragende Organisation unseres Stabführers Engelbert Hütter konnten wir nicht nur die Bevölkerung sondern auch die wunderschöne Landschaft von Südtirol kennen lernen. Mit unvergesslichen Eindrücken beendeten wir diese Reise und freuen uns auf die nächsten musikalischen Aktivitäten.



Ehrung bei Frau LH Waltraud Klasnik

In diesem Zusammenhang laden wir Sie alle zu unserem Musikerball am 10.01.2004 ein. Er findet wie jedes Jahr mit Beginn um 20.30 Uhr im ABC statt. Auch diesmal konnten wir wieder die bekannte Musikgruppe "Die Heilbrunner" gewinnen. Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.

Für unsere musikalischen Leistungen wurde uns heuer von Frau LH Waltraud Klasnik der "Steirische Panther" verliehen.



### Wir gratulieren

#### *zum 102. Geburtstag*

Franziska Zaunschirm

#### *zum 95. Geburtstag*

Viktoria Kozar  
Elisabeth Fasch

#### *zum 90. Geburtstag*

Johanna Dennig  
Karl Neuburger  
Helene Rudolf  
Maria Kloiber  
Stefanie Gugi  
Maria Schedl  
Maria Vtic  
Oskar Jonke  
Josefa Schneschitz

#### *zum 85. Geburtstag*

Theresia Cagran

## Zum 90. Geburtstag



Foto: Seifert

**A**m 12. 9. 1913 wurde Maria Kloiber in Wallendorf geboren. Seit einiger Zeit ist die ehemalige Sekretärin in der Seniorenresidenz Marianne wohnhaft. GR Eva Maria Fluch gratulierte im Namen der Stadt Graz. BV Johannes Obenaus überbrachte die Glückwünsche des Bezirkes Andritz.

*Fröhliche Weihnacht  
und ein Prosit 2004!*



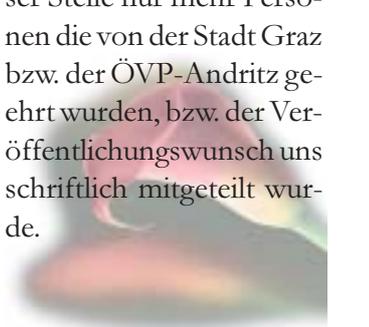
**Decke Malen  
Wand Tapezieren  
Fenster Lackieren**

**Malermester JOHANN GERNER**  
8045 Graz-Andritz,  
Arthur Schnitzlergasse 9  
Tel. 69 20 50

#### *zur goldenen Hochzeit*

Kriemhilde und  
DI Oskar Dlabik  
Erna und Franz Ritter  
Friederike und  
Richard Bekerle

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir an dieser Stelle nur mehr Personen die von der Stadt Graz bzw. der ÖVP-Andritz geehrt wurden, bzw. der Veröffentlichungswunsch uns schriftlich mitgeteilt wurde.



# VERANSTALTUNGSKALENDER (4. DEZEMBER 2003 BIS MÄRZ 2004)

DEZEMBER 2003

**Do., 04.12.2003**, Adventfeier der Bäuerinnen und Landfrauen, "Zur guaten Stund' a Lieadl" mit dem "Singkreis Kalkleiten", Gasthaus "Höchwirt", 14.00 Uhr

**Do., 04.12.2003**, Kameradschaftsbund, Monats- bzw. erweiterte Vorstandssitzung, 18.00 Uhr im Vereinsheim

**Fr., 05.12.2003**, Krampuskränzchen, Cafe Hexenkessel ab 18.30 Uhr

**Sa., 06.12.2003**, Nikolofeier, GH Friedl ab 17.00 Uhr

**So., 07.12.2003**, Adventlesung, Mundartdichter Adolf Kummer, Musik: "Friesacher Sait'nmusi", Gasthaus "Alpengarten" Ran-nach,

**Mo., 08.12.2003**, Die Kindersymphonie, Konzert mit dem Jugendorchester Stattegg. Eine Reise von Leopold Mozart bis zum Jazz, moderiert

von Harry Holzknacht Für Jung und Alt! Musikalische Leitung: Ursula und Karl Vorraber, 17.00 Uhr in der Volksschule Stattegg, Karten unter 0664 7983150 (Verein "Kultur in Stattegg")

**Do., 11.12.2003**, Adventlesung, Christine Teichmann, Peter Heissenberger, Cafe guggi, Grazerstr. 52, um 19.00 Uhr

**Sa., 13.12.2003**, Wunschkonzert, Musikverein Weinitzen, Kindergarten, 19.30 Uhr

**So., 14.12.2003**, Kameradschaftsbund, ADVENTFEIER, 16.30 Uhr

**So., 14.12.2003**, Wunschkonzert, Musikverein Weinitzen, Kindergarten, 14.00 Uhr

**So., 14.12.2003**, "Besinnliche Stund' im Advent", "Singkreis Kalkleiten" mit Harfenbegleitung, sowie die Gruppe "Spätleser", Durch das Programm führt Georg Frena, um 19.00 Uhr

**So., 21.12.2003**, Kinderweihnacht, Feitclub Weinitzen, Kindergarten, 14.30 Uhr

**So., 21.12.2003**, Weihnachtsfeier, Cafe Hexenkessel ab 16.00 Uhr

**Mi., 24.12.2003**, Kutschenfahren, GH Windischhansl

**Fr., 16.01.2004**, Diavortrag: "Jordanien und Jerusalem" Referent: Mag. Rudolf Glettler, Pfarrheim St. Veit, 19.00 Uhr

**Sa., 31.01. und 07.02.2004**, Selbstverteidigungskurs für Mädchen (ab 12 J) und Frauen, Leitung: DI Hörner-Bassa Yasmin, Karate-Trainerin Kindergarten St.Veit (Turnhalle), Jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

**Fr., 12.03.2004**, Vortrag: Esoterische Heilungsangebote (Reiki etc.), Referent: Mag. Hohenberger Herwig, Sektenbeauftragter Pfarrheim St.Veit, 19.30 Uhr

DER BALLKALENDER BEFINDET SICH AUF SEITE 31

*Andritzer Bauernmarkt am Andritzer Hauptplatz*  
**Jeden Samstag**  
 von 7.00 bis 13.00 Uhr  
 und von März bis November,  
**jeden Dienstag**  
 von 12.30 bis 19.00 Uhr

**Jeden ersten Sonntag**  
 im Monat Flohmarkt,  
 Cafe Michelangelo,  
 St.Veiterstraße 11

**Jeden ersten Montag**  
 im Monat Künstlertreff  
 im Cafe Michelangelo,  
 St.Veiterstraße 11 ab 19 Uhr

**Jeden 2. Donnerstag**  
 im Monat um 19.00 Uhr:  
 Literaturtreff im Cafe guggi,  
 Grazerstr. 52



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



DIE STEIERMARKISCHE  
**SPARKASSE**  
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.